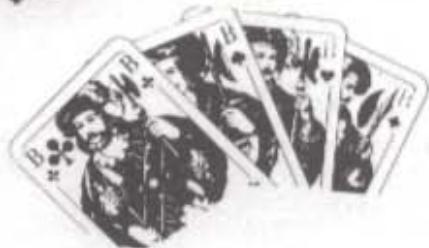




SKAT



Schleswig-Holstein JOURNAL

Mitteilungsblatt der Skatsportvereinigung Schleswig-Holstein
und der Verbandsgruppen 22 – 23 – 24

Heft 1

4. Jahrgang

Mai 1993

DM 1,50

Erst das Bahnhofshotel, dann ein Lebensmitteldepot der Edeka-Gesellschaft, und nun beherbergt das Gebäude, gelegen am Ende der Nordbahnhofstraße in Husum, schon seit zwanzig Jahren die Husum Druck- und Verlagsgesellschaft. Sie vereinigt unter einem Dach Verlag, Satz,

Druck und buchbinderische Verarbeitung.

Im Jahre 1973 wurden nach grundlegenden Umbauten die Räume bezogen und zunächst der Grundstein für die Druckerei gelegt, stand doch ein umfangreicher Maschinenpark hierfür zur Verfügung.

Ein kleiner Einblick in die Technik der Husum Druck- und Verlagsgesellschaft, die Ihnen den kompletten Drucksachen-Service bis zum Versand bietet: Die Fotosatz Husum GmbH – als Partner im Hause mit modern ausgerüstetem Fotosatz und DTP, Reproduktionsfotografie, Montage und Druckplattenherstellung – besitzt alle Voraussetzungen für die Anfertigung von Satz- und Druckvorlagen, die der überwiegend genutzte Offsetdruck benötigt. Gedruckt wird ein- bis mehrfarbig auf qualitativ hochwertigen, großformatigen Maschinen bis zum Format 70 x 100. In der hauseigenen, gut ausgerüsteten Buchbinderei werden die Drucksachen anschließend rationell verarbeitet, verpackt und versandt.

Dieser technische Hintergrund ermöglichte auch den Ausbau eigener Verlagsaktivitäten, so daß die Verlagsgruppe Husum, bestehend aus vier Verlagen, inzwischen im ganzen Bundesgebiet – und darüber hinaus – geschätzt wird.



Werner Griese

vom Skatclub „Büsumer Krabbe“ ist „Meister der Meister“ 1993. Über 180 Clubmeister beteiligten sich am Turnier Meister der Meister. Nach 3 Serien hatte Werner Griese die Nase vorn. Er siegte mit über 4.400 Spielpunkten. Damit steht fest, daß das Turnier im nächsten Jahr in Büsum stattfindet. Das SKAT-Journal gratuliert herzlich zu dem großen Erfolg.

**Die Redaktion des
SKAT-Journals
informiert**

Unser neuer Partner für den Druck unseres Skat-Journals Schleswig-Holstein ist gefunden. Es ist die „Husum Druck und Verlagsgesellschaft“ aus Husum/Nordsee. Damit ist die weitere Herstellung des Skat-Journals abgesichert. Ich bitte alle Skatclubs und darüber hinaus alle Skatschwestern und Skatbrüder durch Beiträge mit dazu beizutragen, das Skat-Journal interessant gestalten zu können.

Das Skat-Journal ist ein Baustein des von uns allen angestrebten Skatverbandes Schleswig-Holstein und sollte mit dazu beitragen, daß alle Skatfreunde über alles, was in dieser Richtung unternommen wird, unterrichtet sind. Für die Redaktion hoffe ich auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Ich bitte nachträglich um Verständnis für das verspätete Erscheinen des SKAT-Journal Schleswig-Holstein.

DIE REDAKTION
Hans Jacobs

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH**

Am 9. April 1993
feierte unser Skatfreund

Kurt Hartmack

seinen 72. Geburtstag. Kurt nimmt noch regelmäßig an den Klubabenden und am Liga-Spielbetrieb teil. Es wünschen ihm alles Gute für die Zukunft

Seine Skatfreunde
vom Skatclub Null-Hand
St. Michaelisdonn
Klaus Mann

**Jahreshauptversammlung
der Skatsportvereinigung
Schleswig-Holstein
am 6. März 1993 in Husum**

Zur ersten Jahreshauptversammlung trafen sich der Vorstand der Skatsportvereinigung und die Delegierten der 3 Verbandsgruppen im Hotel Rosenburg in Husum. In seinem Tätigkeitsbericht berichtete der 1. Vorsitzende von den vielen Versuchen, die Gründung eines Landesverbandes voranzutreiben. Sie endeten leider zunächst damit, daß die zur Mitgliederversammlung des NDSKV gestellten Anträge keine Zustimmung fanden. Befremdet zeigten sich alle von der Zurücknahme gleicher Anträge der Verbandsgruppen 20 und 21. Es wurde vereinbart, in Zukunft weitere Schritte in dieser Richtung zu unternehmen. Es soll ein Antrag zum Skatkongress 1994 eingereicht werden.

Das gemeinsame Mitteilungsblatt SKAT-Journal Schleswig-Holstein ist nunmehr 3 Jahre erschienen. Mitten in die Vorbereitungsarbeit

der Ausgabe Nr. 1/1993 platzte die Nachricht von der Arbeitseinstellung der bisherigen Druckerei. Dieter Lotz, Werner Ruge und Hans Jacobs wurden beauftragt, einen neuen Partner für den Druck zu suchen. Ebenfalls wurde vereinbart von allen Seiten intensiv daran mitzuwirken, das SKAT-Journal noch interessanter zu gestalten.

Walter Kock ist auf eigenen Wunsch aus der Redaktion ausgeschieden, bleibt aber Kontaktperson der VG 23.

Der zum 1. Mal von der Skatsportvereinigung durchgeführte Schleswig-Holstein-Pokal sei gut verlaufen. Kritik gab es an der Durchführung in der Halle 3 in Neumünster.

Für 1993 soll versucht werden, das Turnier noch attraktiver zu gestalten. Es findet in diesem Jahr am 22. August statt. Nicht mehr ausgerichtet wird das Turnier um den Sörgel-Cup. Hier war die Beteiligung nicht zufriedenstellend.

Alle Anwesenden waren sich darin einig, es sollen auch weiterhin alle Anstrengungen unternommen werden, die nötig sind, uns dem Ziel eines eigenen Landesverbandes näher zu bringen.

Wenn wir auch zwischenzeitlich andere Möglichkeiten ins Gespräch gebracht haben, so die Gründung von 3 oder 4 Skatverbänden für den Bereich des NdSKV, sehen wir doch die Gründung und Schaffung von Landesverbänden entsprechend der Ländergrenzen als die beste Lösung an.



SKAT-JOURNAL

HERAUSGEBER: Skatsportvereinigung Schleswig-Holstein und die Verbandsgruppen 22-23-24 im Norddeutschen Skatverband

REDAKTIONSANSCHRIFT:
Geschäftsstelle: Hans Jacobs,
Lokert 11, 2251 Tating
Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

IMPRESSIONUM

REDAKTION:
Hans Jacobs, Telefon 04862/1628
GESCHÄFTSSTELLE:
Hans Jacobs, Lokert 11, 2251 Tating
BANKVERBINDUNG:
Sparkasse Nordfriesland
BLZ 21750000
Kto.-Nr. 141032755

SATZ/DISKETTENBELICHTUNG:

Fotosatz Husum GmbH

DRUCK UND VERARBEITUNG:

Husum Druck- und Verlagsgesellschaft
25813 Husum/Nordsee, Nordbahnhofstraße 2
Tel. 04841/6081, Fax 04841/61397

Tabelle und Texte dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages anderweitig veröffentlicht werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung.

Gedanken zur diesjährigen Mitgliederversammlung des NdSkV

Liebe Skatfreundinnen

und Skatfreunde,

die Mitgliederversammlung war durchzogen von Polemik und zum Teil auch von persönlichen Angriffen, die in dieser Form aus früherer Zeit mir nicht bekannt sind.

Es ist für mich unverständlich, ja nahezu grotesk, nachdem mir gegen Ende der Versammlung ein Entwurf von Mitgliedern aus Schleswig-Holstein überreicht wurde, der aus der Feder von Hans Jacobs stammen soll und der zum Inhalt Vorschläge hinsichtlich der spieltechnischen Abläufe des NdSkV hat und weder vom Präsidium noch vom Verfasser in der Versammlung vorgebracht wurde.

Wir hätten uns sicherlich viel Ärger und Zeit erspart, wenn dieses

Papier den Delegierten zumindest auf der Versammlung zugänglich gemacht worden wäre.

Als oberstes Gebot und zugleich auch als erster Punkt dieses Entwurfes war die Beibehaltung des NdSkV in seiner jetzigen Form. Sicherlich könnten nicht sofort alle Vorschläge in die Tat umgesetzt werden, so ist aber aus meiner Sicht hier ein Kompromiß entstanden, der von vornherein alle Anträge hätte hinfällig lassen können. Natürlich kann es unterhalb des NdSkV keine Landesverbände geben, aber wollen wir uns an Worte aufhalten. Es gibt viele Möglichkeiten einen geeigneten Namen zu finden, so beispielsweise Spielverbund, Spielbezirke oder wie es sonst heißen möge.

Jedenfalls würden sie in spieltechnischer Hinsicht ihre Selbständigkeit erhalten. War es nun Absicht, dieses Papier nicht zur Sprache bringen zu lassen oder fehlte bei einigen Skatfreunden aus dem Norden der "Mumm"? Jedenfalls bin ich mir sicher, daß bei Veröffentlichung dieses Positionspapier ein ruhiger harmonischer und auch schnellerer Verlauf der Versammlung herausgekommen wäre.

Wohlgernekt, dies sind meine eigenen Gedanken aus meiner Sicht zu diesem Thema. Wollen wir hoffen, daß künftig mehr Offenheit für die Delegierten erfolgt.

Bremen, 21. 02.1993

Heinz Reinermann

Ausgabe 2/93 erscheint Pfingsten '93
Redaktionsschluß: 20. Mai 1993

In den Urlaub mit Thomsen's Reisedienst



Fordern Sie unseren Prospekt
mit vielen schönen und preiswerten
Angeboten an.

Reisedienst H.G. Thomsen

Heinewang 5 · 2251 Viöl · Tel. 0 48 43 / 6 23 · Fax 0 48 43 / 3 87

TERMINE
von Skatveranstaltungen des Skatverbandes
Westküste Schleswig-Holstein e. V.
des DSKV und des NdSkV 1993

APRIL 24. + 25. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft in Weinheim

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| MAI | 1. Meldorf, Preisskat Rangliste 1. Einweihung Skatbrunnen in Altenburg 2. Elmshorn, Vorrunde Städtepokal 8. 3. Spieltag aller Ligen 15. Edelak, Preisskat-Rangliste 20. St. Peter, dto. 22. Föhr, dto. 29. Garding, Preisskat- Rangliste 30. Garding, Offenes Ehepaarturnier 31. Tönning, Kreuzpokal - offen | 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr |
| JUNI | 5. Tellingstedt, Preisskat-Rangliste 12. 4. Spieltag aller Ligen 19. Medelby, Preisskat Rangliste 26. Kieler Woche - Skat-Turnier | 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 10.00 Uhr |
| JULI | 11. Viöl, Preisskat Rangliste | 14.00 Uhr |
| AUGUST | 01. Soldatenheim Tarp-Preisskat 08. Husumer-Hafentage -Preisskat 22. Neumünster, Schleswig-Holstein Pokal 29. Elmshorn, Preisskat-Rangliste | 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr |
| SEPT. | 4. Heide, Preisskat-Rangliste 5. Nenndorf, NdSkV-Damenpokal 11. Spieltag aller Ligen 12. Westküstenpokal | 14.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr |
| | 18./19. Deutsche Einzelmeisterschaft 25. Tönning, Preisskat -Rangliste 25./26. Bielefeld, Verbandstag DSKV | 14.00 Uhr 14.00 Uhr |
| OKTOBER | 3. Nartum, Oberliga-Endrunde 9. Itzehoe, Preisskat-Rangliste 16. Wesselburen, dto. 23. Brunsbüttel, dto. 24. Viöl, VG-Mannschaftspokal 30. Nienbüttel, Preisskat-Rangliste 31. Marne, VG-22-Jugendturnier - offen | 09.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 09.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr |
| NOVEMB. | 6./7. Städtepokal-Endrunde 7. Leck, Max-Schütt-ko-Pokal-Turnier 13. + 14. Bundesliga-Endrunde 17. Zeven, NdSkV-Mannschaftspokal 28. Albersdorf, Preisskat - ohne RL | 09.00 Uhr 09.00 Uhr 09.00 Uhr 09.00 Uhr 14.00 Uhr |
| DEZEMBER | 5. Witzwort, Max-Schütt-ko-Pokal | 09.00 Uhr |
| | 1994 | |
| JANUAR | 29. Witzwort, Verbandsgruppentag | 14.00 Uhr |
| FEBR. | 12./13. Elmshorn, VG-Einzelmeisterschaft | 09.00 Uhr |
| OKTOBER | 23. Heide, VG-Mannschaftspokal | 09.00 Uhr |

4. Vergleich
VG 23 - Angeln

Am 1. Sonntag im neuen Jahr trafen sich die Skatspieler der VG 23 und des Skatverbandes Angeln zu einem Vergleichskampf. Im Kreisbahnhofshotel Sörup begrüßte der 1. Vorsitzende des gastgebenden Skatverbandes Angeln, Werner Reuter, 78 Teilnehmer. 2 mal 48 Spiele wurden nach den etwas abgeänderten Regeln des DSKV gespielt. (In Angeln wird nicht eingepaßt, sondern geramscht.)

Nach einem fairen Wettbewerb (es wurden 3 Schiedsrichter benannt, aber keiner angefordert) schritt man zur Siegerehrung. In die Wertung kamen alle Teilnehmer. Mit einem Spielerdurchschnitt von 1984 Punkten verwies die VG 23 die Angelner Skatfreunde mit einem Durchschnitt von 1.713 Punkten wieder auf den 2. Platz. Zum 4. Mal konnte der 1. Vorsitzende der VG 23, Dieter Lotz, den Wanderpokal mit nach Kiel nehmen. Gesamtsieger der Einzelwertung wurde Christina Hoffmann-Timm von der VG 23 mit 3.242 Punkten. Den 2. Platz belegte Willi Koch aus Angeln mit 3.026 Punkten vor Udo Albert VG 23 mit 2.995 Punkten.

H. P. Carstensen

**Fernsehen
mal anders ...**

Einen Rundblick über Husum und in die Umgebung bietet seit 1984 (bei guter Sicht aus ca. 30 Metern Höhe der 1902/03 erbaute Wasserturm (Marktstraße 2) montags bis freitags 8.00 bis 12.00 und 14.30 bis 17.00 Uhr.



8. Nordfriesland-Pokal am 16. Januar 1993 in Garding

Hans Lorns Carstensen Nordfrieslandmeister 1993

200 Skatschwestern und Skatbrüder trafen sich am 16. Januar in der Gardinger Dreiländerehalle zum Turnier um die Nordfriesland-Pokale 1993.

Das gut vorbereitete Turnier nahm einen sehr zügigen und harmonischen Verlauf. Einmal mehr erwies sich die Dreiländerehalle als hervorragender Veranstaltungsort. Bei guter Luft und großzügigem Platzangebot für jeden war die Turnierteilnahme für keinen eine Belastung. In Anwesenheit der örtlichen Presse begrüßte Bürgermeister Klaus Ackermann im Rahmen der Siegerehrung die Turnierteilnehmer. Dabei überreichte er den von der Stadt gestifteten Pokal an den Turniersieger Hans Lorns Carstensen, SC Kleeblatt Viöl, der ganz knapp vor dem 1. Vorsitzenden des Gardinger Skatklubs Hans Jacobs, siegte. Platz 3 belegte Christian Hoffmann, Tinum von den Skatfreunden aus Flensburg.

Beste Dame war Antje Möller 1. SC St. Peter-Ording vor Lore Weck 1. Heider SC.

Juniorenteilnehmer waren leider nicht dabei.

In der Mannschaftswertung siegte der 1. SC St. Annen II mit den Spielern Helmut Völtzke, Günter Ulrich, Horst Chall und Herbert Zeblin. 2. Harmonie Flensburg. 3. Langer/Peter, Itzehoe. 4. 1. SC St. Annen I.

Beste Damenmannschaft waren die Goldenen Damen aus Husum.

Turnier „Meister der Meister“ in diesem Jahr zum 19. Mal

Im Jahre 1975 wurde dieses Turnier von dem damaligen Turnierleiter Siegfried Meesterharm aus Osterholz-Scharmbeck ins Leben gerufen und ist bis heute populär geblieben. Der erste Wanderpokal wurde von der Stadt Osterholz-Scharmbeck gestiftet und auch in dieser Stadt zum ersten Mal ausgespielt. Es wurden bis 1983 5 x 6 Runden gespielt, wobei immer nach der ersten Serie die punktbesten ab Tisch „eins“ gesetzt wurden. Die erste Siegerin war im Jahre 75 eine Dame und zwar Ilse Repty von Herz Dame aus Bremen. Sie war auch die einzige Dame, die bis heute dieses Turnier gewann. Danach gab es nur Herrensieger. Der Verein des Siegers (Siegerin) durfte dann im folgenden Jahr dieses Turnier ausrichten. Ab 1984 wurden dann 3 x 12 Runden gespielt, was Siegfried Meesterharm (er war Ende 1982 als Spielleiter ausgeschieden) gar nicht Recht war. Seine Meinung war, daß dieses Turnier ein gegenseitiges Kennenlernen sein sollte und man eben bei 5 Runden mit mehr Skatfreunden zusammentrifft als eben jetzt bei nur 3 Runden.

Im Jahre 1987 wurde der bis dahin vorhandene Wanderpokal unter den Siegern von 75 - 87 beim Turnier in Mölln ausgespielt und endgültig von dem Skatfreund G. Rathjen aus Grasberg gewonnen. Seitdem geht es um einen neuen Wanderpokal. Außerdem erhält jeder Teilnehmer an diesem Turnier, wenn er selbstverständlich alle 3 Runden zu Ende spielt, einen kleinen Zinnsteller mit Gravur als Erinnerung. Die ersten 12 bis 15 Teilnehmer erhalten außerdem zusätzlich noch einen Pokal. Dieses Turnier wurde vor ein paar Jahren in der Ausschreibung verändert, so daß bei Verhinderung des Klubmeisters (Krankheit, Meister in mehreren Vereinen usw.) auch der Vizemeister daran teilnehmen kann, denn es sollen möglichst alle Klubs vertreten sein. Außerdem dürfen sämtliche VG Meister(innen), Junioren und Senioren des laufenden Jahres daran teilnehmen sowie selbstverständlich der Titelverteidiger, und die Meister des LV. Es soll eine Bestätigung des 1. Vorsitzenden des betreffenden Skatclubs vorgelegt und abgegeben werden. Hierfür erhält der (die) Betreffende

1. Gaardener Skatclub

Im Januar 1992 fanden sich einige Skatfreunde zusammen und riefen den bereits 1978 gegründeten 1. Gaardener Skatclub wieder ins Leben. Zuerst zögerlich, dann jedoch stetig traten immer mehr Skatfreunde dem 1. Gaardener Skatclub bei. Zufälligerweise durfte (oder mußte?) der Club gleich im 1. Jahr in der Bezirksliga spielen. Als großer Erfolg kann gewertet werden, daß die 1. Mannschaft auf Anhieb den 3. Platz erreichte, obwohl bis dahin nur 1 Spieler Wettkampferfahrung hatte.

Mittlerweile sind bereits 23 Skatfreunde im 1. Gaardener Skatclub organisiert. Viele weitere Skatspieler haben ihr Interesse an einem Beitritt bekannt.

In diesem Jahr spielt der 1. GSK mit 4 Mannschaften in der Bezirksliga, so daß fast alle Spieler voll gefordert sind und viele Erfahrungen sammeln können. Wie in jedem Verein gab es natürlich auch beim 1. Gaardener Skatclub einen Vereinsmeister. Dies wurde im ersten Jahr der Skatfreund Ralf Lütke. Herzlichen Glückwunsch!

Der 1. GSK hält seinen wöchentlichen Spielabend jeden Montag im Vereinslokal „Bauernstube“, beim 2. Vorsitzenden Willi Langensiepen ab.

Ich wünsche dem 1. Gaardener Skatclub weiterhin viel Erfolg, reichlich Punkte und alzeit „Gut Blatt“

Karl Hingst
1. Vorsitzender

dann die Startkarte und los geht's. Auch wenn wie schon oft passiert diese Bestätigung fehlt, kann am Spieltag ein Ersatzzettel ausgefüllt werden. Zurück geschickt wurde bisher noch niemand.

Also auf zum nächsten Turnier (siehe Ausschreibung). Vielleicht ist Euer Club der Ausrichter 1994!

Euer Landesspielleiter
Werner Böhm

10. Bundes-Soldaten-Skatmeisterschaft 1992/93

„Skat spiegelt das Leben wider“ Man braucht auch im Leben gute Karten und muß dann daraus das entsprechende machen können“.

Diese Feststellung trifft der Parlamentarische Staatssekretär a. D. Dr. Volkmar Köhler, MdB, als Schirmherr der 10. Bundes-Soldaten-Skatmeisterschaft 1992/93 anlässlich der Siegerehrung und Preisverteilung im Soldatenheim „Haus Senne“ in Augustdorf am 06. Februar 1993.

Die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung hat seit 1974 zum 10. Mal eine solche Meisterschaft im Auftrag der Bundesarbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung ausgerichtet.

Bis zu dieser Stunde hatten die teilnehmenden Soldaten schon große Anstrengungen hinter sich. Insgesamt hatte sich in Vorentscheidungen, die in 112 Standorten vom 01. Oktober 1992 bis 30. November 1992 stattfanden, 201 Soldaten für dieses Endspiel qualifizieren können, von denen allerdings nur 169 nach Augustdorf gekommen sind.

Die Vorentscheidungen fanden nicht nur im Inland, sondern auch in ausländischen Standorten - Portugal, Belgien, den Niederlanden, Großbritannien, Norwegen, Dänemark und den USA - statt.

An den Vorentscheidungen hatten 2.020 Soldaten und Reservisten teilgenommen, die sich gemäß folgendem Dienstgradgruppenschlüssel gliedern:

| | | |
|--------------------------|---|----------------|
| 882 Mannschaften | = | 44 % |
| 258 Unteroffiziere o. P. | = | 13 % |
| 626 Unteroffiziere m. P. | = | 31 % |
| 188 Offiziere | = | 9 % |
| 66 Stabsoffiziere | = | 3 % |
| 2.020 | | = 100 % |

Mit dem 5. Februar 1993 war der große Tag der Entscheidung gekommen.

Soldaten aus Heer, Luftwaffe und

Marine, vom Grenadier bis zum Oberstleutnant, reisten mit dem PKW oder der Bundesbahn an. Nach Erledigung der unvermeidbaren Formalitäten wie Anmeldung, Abrechnung der Fahrtkosten, Quartierzuweisungen und Ausgabe der Verpflegungsmarken wurde am Abend pünktlich um 19.00 Uhr die Meisterschaft eröffnet und bereits die erste Serie mit 48 Spielen an Vierertischen gespielt.

Die zweite und dritte Serie folgten am nächsten Tag. Um 17.30 Uhr druckte der Computer die komplette Ergebnisliste aus, nachdem sämtliche Spielergebnisse eingegeben waren.

1. Sieger
Stabsunteroffizier
Thorsten Neugebauer
Standort Homberg/Efze
mit 4.483 Punkten

2. Sieger
Stabsunteroffizier
Frerich Escher
Standort Großheide
mit 4.112 Punkten

3. Sieger
Leutnant d. R.
Michael Kleinhart
Standort Wolfhagen
mit 4.103 Punkten

4. Sieger
Oberfeldwebel
Bernhard Weisenburger
Standort Strausberg
mit 4.037 Punkten

In Anwesenheit geladener Ehrengäste nahm der Schirmherr die Siegerehrung und Preisverteilung vor. Pokale, Urkunden, Erinnerungskacheln und viele wertvolle Sachpreise wurden vergeben. Die vier Erstplazierten erhielten Einkaufsgutscheine im Wert von 1.500,- DM; 1.200,- DM, 800,- DM und 500,- DM, von denen der zweite Preis vom Deutschen Bundeswehr-Verband e. V. gestiftet wurde.

Dithmarscher Skatpokal 1992

Albersdorf. Zum 12. Male wurde um den, am 4. Februar 1982 gegründeten „Dithmarscher-Skatpokal“ für 8er Mannschaften in Albersdorf gespielt. Von derzeit 6 Vereinen, die diesen Pokal ins Leben riefen, sind es jetzt 11 Dithmarscher Vereine geworden, die jährlich am 27. Dezember um diesen Pokal spielen. Da jeder Verein diesen Wettbewerb zunächst einmal ausrichten darf, wird 1993 Tellingstedt Ausrichter sein.

Hier nun die Ergebnisse 1992:

1. SKC-St. Annen
19.387 Punkte
2. „Null Hand“ St. Michaelisdonn
18.076 Punkte
3. „Reizende Buben Eddelak
15.887 Punkte
4. „Hand-Lena-Meldorf“
15.610 Punkte
5. „Karo 7“ Marne
15.549 Punkte

In der Einzelwertung gab es folgende Plazierungen:

1. A. Willums, 1. Heider-SKC
2.283 Punkte
2. G. Jungclaus, St. Michel
2.872 Punkte
3. H. Carstens, St. Annen
2.789 Punkte
4. H. Lazar, Büsum
2.766 Punkte
5. D. Nagorny, Meldorf
2.741 Punkte

W. Ruge 01/1993

Skat Journal

Nachstehend alle „Meister der Meister“ seit 1975:

| | | |
|------|---------------------------------------------|--------------|
| 1975 | Ilse Repty, Bremen in Osterholz-Scharmbeck | 3.563 Punkte |
| 1976 | Helmut Jankowski, Oldenburg in Bremen | 3.977 Punkte |
| 1977 | Wolfgang Pape, Bremen in Oldenburg | 3.703 Punkte |
| 1978 | W. Schmitz, Kiel in Bremen | 3.448 Punkte |
| 1979 | G. Rathjen, Bremen in Kiel | 3.772 Punkte |
| 1980 | J. Wellbrock Osterholz-Scharmbeck in Bremen | 3.837 Punkte |
| 1981 | JG. Schlesinger, Bremen in OHZ | 3.880 Punkte |
| 1982 | J. Nottbohm, Nordergest in Bremen | 3.801 Punkte |
| 1983 | G. Winter, Stade in Norderstedt | 3.972 Punkte |
| 1984 | W. Wätjen, Bremen in Stade | 4.490 Punkte |
| 1985 | G. Annasch, Kückritz in Bremen | 4.386 Punkte |
| 1986 | W. Kopisch, Mölln in Lübeck | 4.571 Punkte |
| 1987 | W. Stellmann, Delmenhorst in Bremen | 4.351 Punkte |
| 1988 | W. Stellmann, Delmenhorst in Bremen | 4.452 Punkte |
| 1989 | J. Bonnhoff, Norderstedt in Delmenhorst | 4.661 Punkte |
| 1990 | W. Hecker, Die Glücksritter in Elmshorn | 4.372 Punkte |
| 1991 | H. Oldenthal, Rellingen in Bremen | 4.506 Punkte |
| 1992 | G. Scheffs, Goldene Herzen, in Rellingen | 4.899 Punkte |

Wer wird es 1993 ???

Hohenlockstedt, 10.01.1993

Werner Böhm, Landesspielleiter

Die Ergebnisse der Endrunde:

| | | | |
|----|-----------------------------------|-------|-------|
| 1. | Skatfuchse Leck V | 14:10 | 9.732 |
| 2. | SKK-„Elveshörn“ | 10:04 | 8.530 |
| 3. | 1. Skatclub-St. Annen | 10.04 | 8.134 |
| 4. | SKC-St. Peter-Ording | 08.06 | 7.859 |
| 5. | Skatfuchse Leck IV | 05.09 | 7.320 |
| 6. | SKC-„Büsumer Krabbe“ | 05.09 | 7.192 |
| 7. | Prignitzer-Buben, Perleberg | 02.12 | 6.467 |
| 8. | SKC-Tönning | 02.12 | 6.467 |

Werner Ruge



Max-Schütt-Gedächtnis-Pokal

Zum 2. Mal wurde dieser Mannschafts-Ko-Pokal zu Ehren des verstorbenen Ehrenmitgliedes des Skatverbandes Westküste Schleswig-Holstein Max Schütt abgehalten.

Mit 44/4er Mannschaften ging es an den Start, wobei nach dem Ko-System gewertet wurde. Die ersten beiden Serien wurden im Soldatenheim in Albersdorf absolviert. Die beiden letzten Serien fanden in Hohenlockstedt statt. Von den letzten 8 Mannschaften hatte jede Mannschaft schon gewonnen, denn es gab 8 attraktive Geldpreise zu gewinnen. Für den Sieger den großen Wanderpokal, sowie für die nächsten beiden Erinnerungspokale.

Dieser Ko-Pokal hatte es in sich - denn schon nach den ersten 3 Entscheidungen war für manchen Favoriten schon Schluss.

So gewann ganz überraschend die Mannschaft der „Skatfuchse Leck V“ vor der BL-Mannschaft „Elveshörn“ und der 2. Bundesliga-Mannschaft „St. Annen“.

Mit Skatfreunden 1993 an die Türkische Riviera

Eine erlebnisreiche Skatreise spricht auch 1993 die Reise nach Alanya zu werden. Das garantiert schöne Sommerwetter lässt die Badefreudigen voll auf ihre Kosten kommen. Keine Langeweile kommt auf, wenn zu den Skat- und Rommé-Turnieren aufgerufen wird. Viel Zeit bleibt trotzdem für den Einzelnen, der die Schönheiten der Küstenlandschaft kennen lernen möchte. Eine Fahrt mit dem Kleinbus ins Landesinnere oder eine 2-Tagesfahrt zu den weltberühmten Kalkierrassen von Pamukkale, das alte Hierapolis, sollte nicht versäumt werden. Eine Fülle von Eindrücken gewährt Ihnen der Bummel durch Alanya. Mit seinen vielen Geschäften/Basaren kostet es schon eine Menge Überwindung keinen kosten-günstigen Einkauf zu tätigen, zumal die große Freundlichkeit der Händler geradezu dazu verführt. Wenn sich nun auch für 1993 fast alle Reiseteilnehmer des Vorjahres erneut dazu entschlossen haben, die angekündigte Flugreise zu buchen, dann sollten Sie als Interessent nicht versäumen, sich umgehend anzumelden.

Hier die wichtigsten Informationen:

TERMIN: 05. bis 19. Oktober 1993

ORT: ALANYA/Türkische Riviera, Hotel Banana

Leistungen: Abflug ab Hamburg - DZ-DU/WC, (EZ-Zuschlag 250,- DM
1.209,- DM + Reiserücktrittskostenversicherung 19,- DM

1228,- DM

Die Anzahlung beträgt pro Person 130,- DM

Anmeldung: an Helmut Grunwald, Kleeblatt 12, 2409 Scharbeutz
T. (0 45 63) 13 48
mit gleichzeitiger Einzahlung der Anzahlung auf das
Postgiroamt Ludwigshafen,
BLZ 545 100 67, Kto. Nr. 766 88 675

Anmeldungen nimmt weiter entgegen:

Günter Doffine, Pönitzer Chaussee 17,
2409 Scharbeutz, Tel. (0 45 03) 7 27 54

**DOPPELKOPF-
POKALTURNIER**

Der Skatclub „Kreuz As“ Witzwort hatte zu seinem traditionellen Doppelkopfabend eingeladen. Turnierwart Jürgen Rathje konnte 15 Mannschaften aus Vereinen, Verbänden und Parteien sowie die Gemeindevertretung (einschließlich Bürgermeister) mit 60 Spielern in Beckers's Gasthof begrüßen. Die Veranstaltung wurde von unserem bewährten Turnierwart Jürgen Rathje gut vorbereitet, zur vollen Zufriedenheit aller beteiligten Spieler.

Die ersten 3 Mannschaften wurden mit Pokalen, Medaillen und Geldpreisen geehrt.

Der Wanderpokal 1991, von der Mannschaft des Skatclubs „Kreuz As“ gewonnen, ging dieses Mal an die Mannschaft des Ortsbauernverbandes Witzwort. Es wurden 2 Runden mit je 32 Spielern gemacht.

Beste Mannschaften wurden somit:

1. Ortsbauernverband Witzwort
2. Landfrauenverein Witzwort
3. Fremdenverkehrsverein Witzwort

Beste Spieler nach der Einzelwertung:

1. Karl Heinz Ingwersen, Skatclub
2. Karl Lorenzen,
Ortsbauernverband
3. Christine Hars,
Fremdenverkehrsverein

Es wurden 15 Geldpreise und Pokale ausgespielt.

Ein besonderes Ehrengeschenk erhielt Peter Peters, Witzwort als ältester Teilnehmer mit 82 Jahren. Zufriedene Teilnehmer war das beste Lob für die Veranstalter, kurz nach Mitternacht ging dieses Turnier mit einem 3fach „GUT BLATT“ zu Ende.



Seit über 50 Jahren

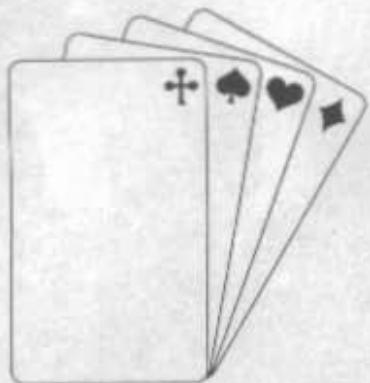


WILHELM GNUTZMANN

INH. MEYER & EGGERS oHG

Kieshandel - Baustoffhandlung -
Fuhrunternehmen - Erdarbeiten

2352 Bordesholm - Bahnhofstraße 78 - Tel. 04322/2431 - Fax 04322/5937



Erneute Skat-Reise in die Türkei

Überrascht von dem großen Interesse für eine Teilnahme der Skatreise nach Alanya/Türkei zeigte sich der Schreiber dieser Zeilen. Hier hat die Berichterstattung durch die am letzten Turnier teilgenommenen Skatfreunde bewirkt, daß viele Skatfreundinnen und Skatfreunde die zum 05. Oktober 1993 geplante Reise nicht versäumten möchten.

Diese Urlaubsreise garantiert nicht nur einen herrlichen Badeurlaub, sondern auch ausgefüllte Tage mit Kartenspiel je nach Laune. Für die mitfahrenden Ehepartner wird die Zeit nicht langweilig, wird doch gleichzeitig zum Skat-Turnier ein Rommé-Turnier ausgetragen. Als Neuerung zum herkömmlichen Skat-Turnier, wird ein Skat-Ko-Turnier durchgeführt. Hierzu eine kurze Erläuterung.

Für die 1. bis 4. Serie wird jeweils ein Startgeld von 5,— DM erhoben. Teilnehmen können 64 Teilnehmer. Nach der 1. Serie kommen die bei-

den Punktbesten von jedem Tisch eine Runde weiter. Es kommt nicht auf die Höhe der Punktzahl an. Bei der 2. Serie starten also nur noch 32 Teilnehmer, bei der 3. Serie 16 Teilnehmer, bei der 4. Serie 8 Teilnehmer. Die 5. Serie wird von diesen 8 Teilnehmern erneut bestritten, jedoch so, daß die Punktbesten von Tisch 1 und 2 um Platz 1 bis 4, die anderen 4 Teilnehmer um Platz 5 bis 8 spielen.

Das Startgeld in Höhe von 600,— DM kommt zur Preisverteilung.

1. Preis 200,— DM, 2. Preis 150,— DM, 3. Preis 100,— DM usw.

Zusätzlich werden von den verlorenen Spielgeldern Erinnerungspokale gekauft. Sie werden überrascht sein, wieviel Freude dieses Ko-Turnier bringt. Hier ist endlich einmal die Gelegenheit gegeben, daß allein die Spielstärke am eigenen Tisch, den Ausschlag für ein Weiterkommen gibt.

Haben auch Sie Lust, unter Skat-

freunden einen erholsamen Urlaub zu verbringen, dann versäumen Sie nicht, sich für die Flugreise nach Alanya/Türkei, Hotel Banana für die Zeit vom 05. bis 19. Oktober 1993 anzumelden. Der Preis beträgt pro Person im DZ mit HP und Reiserücktrittsversicherung ca. 1.300,— DM.

Der genaue Teilnehmerpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Er kann sich geringfügig nach unten bzw. oben verschieben.

Meldungen sind zu richten an:

Skatfreund Helmut Grunwald
Kleeblatt 12, 2409 Scharbeutz
Tel. (0 45 63) 13 48

Ich würde mich freuen, wenn sich nicht nur Teilnehmer aus der VG 24, sondern auch Skatfreunde aus den befreundeten Skatverbandsgruppen zu dieser Reise entschließen könnten.

Mit skatsportlichen Grüßen

gez. Helmut Grunwald

Zwei in einem Haus

Schleswigs

1. Profi-Copy-Center

Copy Center

Wir fertigen u.a.:
O Einladungen
O Menü- und Speisekarten
O Preislisten
O Plakate bis DIN A2
O Spiral- und Klebebindungen
Alle Kopien mit Bedienung!

Telefon (0 46 21) 2 44 58

CANON-
"Farbkopien"

Beratung durch den
aktiven Skatspieler
Hanni Phillip

- Diverse Skatembleme -

Das Fachgeschäft
für Sport- und Ehrenpreise



Sport- und
Ehrenpreise
in großer
Auswahl für
alle Sportarten

Ansehen — Anfassen
Auswählen

sport cup
SPOREIPREISE

Lolifuß 41
2380 Schleswig
Telefon (0 46 21) 2 44 58

"Turnierzubehör"

Mitgliederversammlung

Zum Verlauf der Mitgliedsversammlung am 20.02.1993 in Hamburg Hausbruch verweise ich auf den Bericht des Ehrenmitgliedes Heinz Reinermann aus Bremen.

Zwischenzeitlich haben alle Verbandsgruppen das Protokoll durch den Schriftführer Uwe Scheifhacken erhalten. Wer von den Delegierten, oder den Vereinen hieran interessiert ist, kann bei seiner Verbandsgruppe sich Kopien erstellen und sich zusenden lassen.

Auch das Positionspapier zur „Umstrukturierung des NdSkV“ von Hans Jacobs ist dann als Anlage dabei. Im übrigen kann dieses Papier auch direkt bei

HANS JACOBS,
Loket 11, 2251 Tating, Tel. (0 48 62) 16 28

abgerufen werden.

Durch einen zusammengefaßten „Initiativ-Antrag“ wurde mehrheitlich beschlossen, eine Kommission zu bilden, die sich mit dem Antrag der VG 21 und dem Positionspapier des Skatfreundes Hans Jacobs VG 22 beschäftigen soll. Die Kommission soll unter Berücksichtigung dieser Positionspapiere Ergebnisse entscheidungsreif aufarbeiten und dem Präsidium zur weiteren Veranlassung (Mitgliederversammlung) vorlegen.

Das Präsidium wird in seiner Sitzung am Freitag, dem 26. März 1993, in Zeven, einen kurzfristigen Termin für den obengenannten Ausschuß erarbeiten.

Mitglieder dieses Ausschusses sind das Präsidiumsmitglied des DSKV H. J. Kuhle, ein Mitglied des Präsidiums des NdSkV und je einem Mitglied der Verbandsgruppen.

Werner Ruge
Vizepräsident NdSkV

Marner Skatmuseum

Der älteste Skatclub in Norddeutschland könnte der im Jahre 1873 als Verein eingetragene

„MARNER SKATCLUB 1873“

sein. Mir liegt die Urfassung der alten Satzung vor, die mir der Museumsleiter des „Marner Skatmuseums“, Herr Carl-Friedrich Martens aus Marne zur Verfügung stellte. Daß es in unserer Region ein Skatmuseum überhaupt gibt, ist wohl den meisten nicht bekannt. In Marne ist der Skatclub „Karo 7“ beheimatet und ist durch seine aktive Jugendarbeit im ganzen Land bekannt. Dieser Jugendgruppe ist es gestattet, hier im „Marner Skatmuseum“ ihre Spielnachmittage abzuhalten.

Ich bin jetzt dabei, weiteres Material zu sichten und werde in Abständen in unseren Skat-Presseorganen hierüber berichten.

Werner Ruge

Mitgliederzahlen 1993

Gegenüber 01.01.1993 hat der NdSkV einen Mitgliederzuwachs zum 01.01.1992 von 339 Mitgliedern und hat eine Gesamtmitgliedsstärke von 8.575 Mitgliedern. Zum 01.01.1992 waren es 406 Clubs, gegenüber jetzt 413 Clubs. Es ist festzustellen, daß auch im vergangenen Jahr der Mitgliederzuwachs sich fortgesetzt hat. Seit 1990 hat sich der Mitgliederbestand von 7.573 auf jetzt 8.575 erhöht.

Mitgliedermeldung per 1. 1. 1993

| VG | Clubs | Gesamt | Damen | Herren | Jugend | Veränderung |
|----|-------|--------|-------|--------|--------|-------------|
| 20 | 71 | 1.706 | 341 | 1.347 | 18 | + 73 |
| 21 | 45 | 770 | 122 | 641 | 7 | + 11 |
| 22 | 38 | 933 | 144 | 762 | 27 | + 9 |
| 23 | 61 | 1.065 | 155 | 890 | 20 | + 4 |
| 24 | 39 | 876 | 170 | 689 | 17 | + 17 |
| 28 | 107 | 2.040 | 254 | 1.762 | 24 | + 24 |
| 29 | 52 | 1.185 | 94 | 1.037 | 54 | + 55 |
| | 413 | 8.575 | 1.280 | 7.128 | 167 | + 339 |

HUSUMS BRAUHAUS

... wenn Sie was erleben wollen!

Husums erste private Gasthausbrauerei

Tel. 0 48 41 / 30 85

MIT VIER - SPIEL FÜNF - HAND SECHS

Ein Kreisbauerntag ist immer drin!

Büdelsdorf. Bereits zum 6. Mal wurde das Preisskat Pokalturnier vom BFC 69 (Büdelsdorfer Freizeitclub) ausgerichtet. An 16 Spieltagen im 14tägigen Rhythmus „rauchen“ wieder die Köpfe. 36 Teilnehmer spielten um Pokale, Preise und Urkunden. Hier die Sieger des Turniers:



Dieter Lorenzen (6), Werner Nünke (3), Klaus Bilitza (1), Paul Pekron (2), Heinz Müller (5), Werner Mumm (4)

Die neue Runde beginnt am Donnerstag, dem 14. Januar 1993. Wer Lust und Interesse hat, seine Skat-Künste einmal im Vergleich mit den Amateuren und Profis zu messen, ist herlich eingeladen, mitzureisen! Gespielt wird immer Donnerstag ab 19.30 Uhr, im Vereinsheim des BFC 69 in Büdelsdorf, Neue Dorfstraße 46.

SKC Brutkamp Albersdorf berichtet

Am 06.02.93 veranstaltete der SKC Brutkamp Albersdorf einen öffentlichen Preisskat, gleichzeitig das 1. RL-Turnier im Jahr '93 der VG 22, im „Haus Giselau“ (Soldatenheim). 145 Damen und Herren, sowie 3 Junioren und 3 Jugendspieler reizten wieder um Ranglistenpunkte. Unter den Teilnehmern wurden außerdem 21 Mannschaften und 7 Mixed-Paare gebildet. Nachfolgende Ergebnisse wurden bei den Einzeln und Mannschaften erzielt:

Jugend:

1. Marko Borwieck 1.734 Punkte
2. Christian Matzen 1.407 Punkte
3. Dorian Heuer 1.106 Punkte

Damensiegerin:

Inge Jacobs vom SC Garding mit 2.502 Punkten

In der Mannschaftswertung siegten die Goldenen Buben Husum mit den Spielern:

G. Schulz,
V. Collor,
H. Jensen,
S. Schulz

mit herausragenden 10.003 Spiel-
punkten vor

SKC Brutkamp Albersdorf I

9.813 Punkte

SC St. Annen I

9.783 Punkte

SC St. Annen II

9.471 Punkte

Gardinger SC

9.003 Punkte

In der Einzelwertung machte A. Willums vom 1. Heider SC das Rennen. Mit 3.3.28 Spielpunkten nahm er den Pokal als bester Einzelspieler in Empfang und die 400,-DM-Preis.

Sagen und Märchen aus Schleswig-Holstein

Sagen und Legenden von der Insel Helgoland

Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
52 S., br., DM 7,80

Sagen und Märchen aus Angeln
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
3. Aufl., 112 S., br., DM 12,80

Sagen und Märchen aus Dithmarschen
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
128 S., br., DM 12,80

Sagen und Märchen aus Eckernförde
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
119 S., br., DM 12,80

Sagen und Märchen aus Flensburg
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
104 S., br., DM 12,80

Sagen und Märchen aus Nordfriesland
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
2. Aufl., 120 S., br., DM 12,80

Sagen und Märchen aus Stormarn
Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow
128 S., br., DM 12,80

Sagen und
Märchen aus
Flensburg

Husum

Gundula Hubrich-Messow



Sagen und
Märchen aus
Stormarn

Husum

in der Husum Druck- und Verlagsgesellschaft

Plötzlich und unerwartet entschlief unser Skatfreund

ERICH LINDAU

* 21.9.1918 † 18.1.1993

Der Skatclub am Kalkberg Bad Segeberg trauert um einen Freund.
Sie werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

SC „Am Kalkberg“ Segeberg

Hans W. Woelke

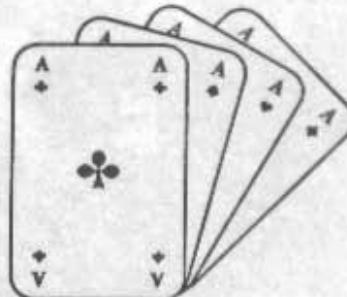


Nach langem Leiden erlöst!
Wir trauern um unseren Skatbruder

LOTHAR GRAW

Ein guter Freund und Mitspieler verlor im 56. Lebensjahr
sein letztes „Großes Spiel“, er kämpfte vergebens.
Er wird uns fehlen, denn er hinterläßt eine Lücke,
die es zu schließen gilt.
Wir werden ihn in bleibender Erinnerung bewahren
und nicht so schnell vergessen.

Für die Skatfreunde des TSV Neustadt



Restaurant LEGIENHOF

2300 Kiel 1 · Legienstraße 22 · Telefon 04 31 / 55 10 08

5 vollaut. Doppelkegelbahnen · Club- und Gesellschaftsräume von 20 - 400 Personen

>> Die offizielle Austragungsstätte für Veranstaltungen der VG 23 <<

Verbandsgruppe-Einzelmeisterschaft am 13./14.02.1993 in Kiel

Die diesjährige VG-EM begann am 13.02.1993 relativ pünktlich. Es war eine ruhige niveauvolle Veranstaltung, die bis zum Schluß in den einzelnen Konkurrenzen spannend verlief. Von den 160 Herren, 39 Damen, 29 Senioren und 9 Jugendlichen qualifizierten sich 36 Herren, 8 Damen, 6 Senioren und alle Jugendlichen zur LV-Em am 27./28. März 1993 in Zeven.

| | | |
|-------------------|--------------|--------------------|
| 1. G. Buddenberg | 9.831 Punkte | Kieler Buben |
| 2. F. Hartmann | 9.784 .. | Förde Jungs |
| 3. W. Maronde | 9.607 .. | TSV Lepahn |
| 4. R. Kunz | 9.318 .. | Förde Jungs |
| 5. W. Wilke | 9.285 .. | VFL Damp-Vogels |
| 6. O. Saß | 9.187 .. | StL Osterrönfeld |
| 7. F. Mahnke | 9.110 .. | Kieler Buben |
| 8. H. Paulsen | 8.937 .. | Friesia Flensburg |
| 9. J. Schulze | 8.895 .. | Kieler Buben |
| 10. M. Noll | 8.879 .. | SC Kalübbe |
| 11. R. Herrmann | 8.871 .. | TV Grebin |
| 12. G. Enghofer | * 8.850 .. | Skfr. Neumünster |
| 13. J. Banck | 8.843 .. | SC Kalübbe |
| 14. C. Staacken | 8.767 .. | TV Grebin |
| 15. K. Konrad | 8.748 .. | FC Loose |
| 16. P. Richtsen | 8.675 .. | SC Harm. Flensburg |
| 17. W. Czech | 8.671 .. | Förde Jungs |
| 18. W. Raub | 8.659 .. | FT Preetz |
| 19. P. Möller | 8.647 .. | SC Heidewinkel |
| 20. R. Passik | * 8.619 .. | 1. Kieler SK |
| 21. H. Behrens | 8.596 .. | Kieler Buben |
| 22. J. Jürgens | 8.592 .. | SC Kalübbe |
| 23. M. von Poppen | 8.590 .. | VFL Damp-Vogels |
| 24. D. Meyer | * 8.539 .. | Kreuz Dame B'holm |
| 25. K. Hingst | 8.538 .. | 1. Gardener SC |
| 26. U. Henkel | 8.520 .. | FT Preetz |
| 27. P. Pfützner | 8.507 .. | 1. SC Silberstedt |
| 28. W. Landt | 8.505 .. | TSV Lepahn |
| 29. P. Limburg | 8.478 .. | Joker 78 |
| 30. P. Rath | 8.475 .. | Probsteier Buben |
| 31. ? Rulle | 8.474 .. | Joker 78 |
| 32. H. Nordhaus | 8.472 .. | SC Kalübbe |
| 33. R. Schütt | 8.410 .. | SC Sterup-Tarp |
| 34. W. Neithardt | 8.399 .. | Börsenasse Fockbek |
| 35. G. Franke | 8.395 .. | SC Heidewinkel |
| 36. W. Kock | 8.392 .. | TV Grebin |

Qualifikationsgrenze

| | | |
|-------------------|----------|--------------------|
| 37. M. Lehner | 8.390 .. | TSV Kronshagen |
| 38. R. Böhlike | 8.389 .. | Herz As Neumünster |
| 39. R. Wulf | 8.376 .. | 1. Kieler SK |
| 40. K. Herrenkind | 8.330 .. | Skfr. Flensburg |
| 41. ? Marquardt | 8.284 .. | Kreuz Dame B'holm |
| 42. M. Funke | 8.273 .. | SC Kalübbe |
| 43. R. Schröder | 8.264 .. | Büdelsdorfer Buben |
| 44. P. Sladek | 8.253 .. | 1. Ostsee SC |
| 45. K. Dollase | 8.213 .. | Skfr. Neumünster |
| 46. ? Kristen | 8.197 .. | TSV Lepahn |
| 47. H. Werner | 8.146 .. | TSV Kronshagen |
| 48. ? Büchler | 8.116 .. | FC Loose |
| 49. ? Barrek | 8.086 .. | Herz As Neumünster |
| 50. H. Rieck | 8.076 .. | PSCN Kiel |

15. MAI 1993, 14.00 Uhr
DAB-KRU, 2300 Kiel

Schiedsrichter- vorlehang der VG 23

Anmeldungen bis zum 12.05.1993
an den Spielleiter der VG 23:
Dieter Fuhrmann, Hedinweg 8,
2300 Kiel
Tel. (04 31) 52 83 42

27. Mai 1993

Schiedsrichter- hauptprüfung

für die

VG 22, 23 und 24
in SILBERSTEDT

(gesonderte Ausschreibung folgt)

21. AUGUST 1993

Schiedsrichtertreffen der VG 23 in SILBERSTEDT

(gesonderte Ausschreibung folgt)



DAMEN

| | | |
|------------------------|---------|-------------------|
| 1. M. Keane | 9.662 " | Joker 78 |
| 2. D. Müller | 9.430 " | CS im VFB Schuby |
| 3. K. Hoffmann-Timm | 8.937 " | Skfr. Flensburg |
| 4. D. Ehlers | 8.640 " | SCN Kiel |
| 5. G. Eck-Rühmann | 8.591 " | Kreuz Dame B'holm |
| 6. A. Degner | 8.571 " | PSCN Kiel |
| 7. I. Meyer | 8.540 " | Kreuz Dame B'holm |
| 8. M. Staundt-Petersen | 8.416 " | SV Koppersby |

Qualifikationsgrenze

| | | |
|----------------------|---------|-------------------|
| 9. B. Mösering | 8.193 " | VFL Damp-Vogels |
| 10. H. Anders | 7.961 " | Treffpunkt Kropp |
| 11. R. Herrmann | 7.871 " | 1. Kieler SK |
| 12. B. Rehmke | 7.866 " | 1. SC Silberstedt |
| 13. B. Lyhs | 7.854 " | 1. Kieler SK |
| 14. B. Evers | 7.824 " | SC Harrisle |
| 15. G. Bethge | 7.780 " | PSCN Kiel |
| 16. G. Klinck-Schütt | 7.639 " | SC Sterup-Tarup |
| 17. C. Nohns | 7.569 " | Joker 78 |
| 18. B. Doll | 7.566 " | Skfr. Flensburg |
| 19. K. Kaisiske | 7.534 " | Kreuz Dame Bolm |
| 20. E. Schütz | 7.492 " | Joker 78 |



SENIOREN (pro Serie 36 Spiele)

| | | |
|-------------------|---------|---------------------|
| 1. P. Jacobsen | 7.056 " | SC Sterup Tarp |
| 2. S. Kurzeja | 6.280 " | Kortenkieker B'holm |
| 3. H. Gengel | 6.256 " | Joker 78 |
| 4. J. Ladach | 6.240 " | Förde Jungs |
| 5. J. Neuner | 6.233 " | SC Harrisle |
| 6. E. Rottschäfer | 6.199 " | Skfr. Flensburg |

Qualifikationsgrenze

| | | |
|---------------------|---------|--------------------|
| 7. M. Staudigl | 6.161 " | Förde Jungs |
| 8. E. Frank | 6.154 " | Skfr. Flensburg |
| 9. E. Claussen | 5.986 " | SC Kalübbe |
| 10. M. Christiansen | 5.797 " | Harmonie Flensburg |



WALDSCHÄNKE WALLSBÜLL

2391 Wallsbüll • Norderstr. 1 • Tel.: 04639/339

Wir richten für Sie aus:

Familienfeste · Richtfeste · Betriebsfeste · usw.

Weitere
Preisskattermine:



Freitag, den 14. 5. 93, 20.00 Uhr
Freitag, den 28. 5. 93, 20.00 Uhr
Freitag, den 11. 6. 93, 20.00 Uhr
Freitag, den 25. 6. 93, 20.00 Uhr

KLUBMEISTER 1992

| | |
|---------------------------------|--------------------|
| Schleusenasse Brunsbüttel | Franz Ohland |
| Karo 7 Marne | Jens Niggemann |
| Goldene Buben Husum | Norbert Steiner |
| Brutkamp Albersdorf | Gerd Pächnatz |
| Langer Peter Itzehoe | Ulrich Ohland |
| Null Hand St. Michel | Johann Best |
| Tellingstedter Asse | Rudi Neumann |
| Kreuz As Witzwort | Eggert Lühr |
| Auerhähne Oelixdorf | Werner Böhm |
| Elveshörn Elmshorn | Jürgen Klement |
| 1. Heider SC | Otto Junge |
| Kleeblatt Viöl | Thomas Hansen |
| Gardinger SK | Franz Petersen |
| 1. SC St. Peter-Ording | Carsten D. Claußen |
| SC Treene Friedrichstadt | Kurt Völtzke |
| Ahrensböker SC | Werner Schneider |
| Am Kalkberg Segeberg | Werner Busch |
| SC Scharbeutz 83 | Dr. Björn Nagel |
| Untere Buben Moisburg | Christian Schüler |
| Freischütz Eutin | Gerold Petrick |
| Karo Vierfach Wankendorf | Walter Loof |

VG 23

| | |
|---------------------------------|------------------------|
| PSCN | Wolfgang Ohm |
| VFL Damp-Vogelsang | Wolfgang Wilke |
| Kortenkieker Bordesholm | Heinz Rieck |
| Kieler Buben | Hannes Behrens |
| SC Kalübbe | Helmut Nordhaus |
| Friesia Flensburg | Christian Heiser |
| TSV Lepahn | Wolf Landt |
| Treffpunkt Kropp | Dieter Rehmke |
| 1. SC Silberstedt | Heiko Wulff |
| Joker 78 | Kurt Jonascheit |
| 1. Nord-Süd Kiel | Helmut Amsoneit |
| Börsenasse Fockbek | Oswald Hagel |
| 1. SC Schwentine | Rolf Wilhelm |
| SV Boostedt | Wilmut Kelm |
| Büdelsdorfer Buben | Reimer Schröder |
| Büdesdorfer Freizeit Club | Ernst Günter Kühl |
| FT Preetz | Udo Henkel |
| Heikendorfer SV | Walter Adomeit |
| Skatclub Harrisle | Günter Büchen |
| Skatfreunde Neumünster | Gert Buddenberg |
| Heidewinkel Harrislee | Peter Mathiesen |
| Reiz an Kiel | Wolfgang Schaffer |
| SG Husby | Peter Buttler |
| Förder Jungs Kiel | Frank Hartmann |
| 1. Ostsee Kiel | Harald Mielke |
| Schellhorner Buben | Stefan Wolf |
| 1. Eckernförder Skatclub | Günter Suhr |
| 1. SC Rieseby | Dankfried Schnoor |
| Herz As Neumünster | Stefan Treder |
| TSV Kronshagen | Gredor Mann |
| Eggebek 77 | Hans-Joachim Jäger |
| Schwansenner Skatfreunde | Kirsten Fritz Schultze |
| 1. Gaardener Sk | Rolf Lütze |
| 1. Schleswiger Skatclub | Adolf Goldmann |
| 1. Holtenauer Skatclub | Siggi Schmitz |
| Groten As Großenaspe | H. H. Todt |
| 1. Schönberger SC | Werner Hagelstein |
| Stichlinge Osterrönfeld | Sven Brust |
| 1. Kieler Skatclub | Arnold Krumlinde |
| Kieler Kartoffelkeller | Horst Joachim Boll |

Liga-Tabellen

VG 22

| | | |
|---------------------------------|-----|-------|
| 01. 1. Heider Skatclub I | 5:1 | 9.574 |
| 02. Skatfuchse Leck III | 5:1 | 9.522 |
| 03. Null Hand St. Michaelisdonn | 5:1 | 9.488 |
| 04. Krückau Buben II | 5:1 | 7.522 |
| 05. Reizende Buben Edelak I | 4:2 | 8.612 |
| 06. Kleeblatt Viöl I | 4:2 | 8.473 |
| 07. 1. SC St. Peter-Ording I | 4:2 | 7.920 |
| 08. Treene SC Friedrichstadt I | 3:3 | 7.681 |
| 09. Skatfuchse Leck II | 3:3 | 7.654 |
| 10. Krückau Buben I | 3:3 | 7.087 |
| 11. Schleusenasse Brunsbüttel | 3:3 | 7.068 |
| 12. 1. Führer SC I | 2:4 | 7.673 |
| 13. 1. SC Sylt II | 1:5 | 6.565 |
| 14. Reizende Buben Eddelak II | 1:5 | 4.984 |
| 15. Goldene Buben Husum II | 0:6 | 5.805 |
| 16. Karo 7 Marne I | 0:6 | 5.503 |

BEZIRKSLIGA SÜD

| | | |
|----------------------------------|-----|-------|
| 01. Auerhähne Oelixdorf | 6:0 | 8.728 |
| 02. SC Steinburger Bube | 6:0 | 8.447 |
| 03. Steinburger Buben | 4:2 | 8.074 |
| 04. SC Elveshörn e. V. V | 4:2 | 7.582 |
| 05. Hand Lena Meldorf II | 3:3 | 8.244 |
| 06. Karo 7 Marne II | 3:3 | 8.025 |
| 07. Langer Peter Itzehoe II | 3:3 | 7.469 |
| 08. SC Elveshörn e. V. IV | 3:3 | 7.469 |
| 09. Brutkamp Alberdorf II | 3:3 | 7.265 |
| 10. Brutkamp Albersdorf I | 2:4 | 7.136 |
| 11. Karo Hoch Nienbüttel I | 2:4 | 7.060 |
| 12. Reizende Buben Eddelak III | 2:4 | 7.010 |
| 13. Lola Bub. Hohenlockstedt III | 2:4 | 6.827 |
| 14. SC Elbeshörn e. V. III | 2:4 | 6.772 |
| 15. Karo 7 Marne III | 2:4 | 6.523 |
| 16. Tellingstedter Asse | 1:5 | 5.638 |

KREISLIGA

| | | |
|----------------------------------|-----|--------|
| 01. Skatfuchse Leck e. V. V | 6:0 | 11.447 |
| 02. Skatfuchse Leck e. V. IV | 4:0 | 8.426 |
| 03. Karo Hoch Nienbüttel III | 4:2 | 6.803 |
| 04. SC Blanker Hans Bredstedt II | 3:1 | 7.601 |
| 05. Had'n Lena Meldorf III | 2:2 | 5.300 |
| 06. Karo Hoch Nienbüttel II | 1:3 | 7.601 |
| 07. Tellingstedter Asse II | 1:3 | 7.487 |
| 08. Null Hand St. Mich. 'donn II | 1:3 | 7.428 |
| 09. Kreuz As Witzwort II | 1:5 | 5.813 |
| 10. SC Blanker Hans Bredstedt I | 1:5 | 5.307 |

BEZIRKSLIGA NORD

| | | |
|--------------------------------|-----|-------|
| 01. 1. Büsumer SC | 5:1 | 8.945 |
| 02. 1. Heider Skatclub IV | 5:1 | 7.708 |
| 03. 1. Tönninger SC | 4:2 | 8.276 |
| 04. Kleeblatt Viöl II | 4:2 | 8.133 |
| 05. Kleeblatt Viöl III | 4:2 | 8.074 |
| 06. 1. SC St. Peter Ording II | 4:2 | 7.977 |
| 07. Gardinger Skatclub III | 4:2 | 7.806 |
| 08. TSV Medelby-Skat- | 4:2 | 7.226 |
| 09. Hebbelst. SC Wesselburen | 3:3 | 7.564 |
| 10. 1. Heider Skatclub II | 3:3 | 7.523 |
| 11. 1. Führer Skatclub II | 3:3 | 7.387 |
| 12. 1. Heider Skatclub III | 2:4 | 7.074 |
| 13. Raus und gewonnen Heide | 2:4 | 6.554 |
| 14. Kreuz As Witzwort I | 1:5 | 6.740 |
| 15. Skatclub Friedrichstadt II | 0:6 | 4.858 |
| 16. Goldene Buben Husum III | 0:6 | 4.185 |

DAMEN-BUNDESLIGA

| | | |
|--------------------------------|------|-----|
| 1.S.C. Minden | 8964 | 5:1 |
| 2.Concordia Lübeck | 8753 | 5:1 |
| 3.Isselhorster Buben Gütersloh | 8749 | 5:1 |
| 4.Ideale Jungs Berlin | 8182 | 5:1 |
| 5.Skatfreunde Flensburg | 8166 | 5:1 |
| 6.Dahlen 71 Berlin | 8823 | 4:2 |
| 7.Bahrenfelder Asse Hamburg | 8457 | 4:2 |
| 8.Hansa Hamburg | 7743 | 4:2 |
| 9.Herz 7 Duvenstedt Hamburg | 7335 | 4:2 |
| 10.Weserperle Bremen | 7547 | 2:4 |
| 11.Spielgem. Helmstedt | 6832 | 2:4 |
| 12.Goldene Buben Husum | 6798 | 1:5 |
| 13.P.S.C.N. Kiel | 6501 | 1:5 |
| 14.Schwarz Weiß Berlin | 5566 | 1:5 |
| 15.Kreyenbrück Oldenburg | 6062 | 0:6 |
| 16.Pik As Burgdorf | 5377 | 0:6 |

**1. BUNDESLIGA
GRUPPE NORD**

| | | |
|--------------------------------|-------|-----|
| 1.Schaumburger Bub., Lindhorst | 12497 | 7:2 |
| 2.Die Hanseaten, Bremen | 11389 | 7:2 |
| 3.Gardinger SK | 12141 | 6:3 |
| 4.Kieler Buben | 11829 | 6:3 |
| 5.TSV Krohnshagen | 11752 | 6:3 |
| 6.Hansa Hamburg | 11991 | 5:4 |
| 7.Alsterdorf Hamburg | 11443 | 5:4 |
| 8.H. v. F. Schneverdingen | 10008 | 5:4 |
| 9.Elveshörm Elmshorn | 11307 | 4:5 |
| 10.Herz Neun Hannover 1 | 10933 | 4:5 |
| 11.1. SC Minden | 10463 | 4:5 |
| 12.1. Ostsee SC Kiel | 10725 | 3:6 |
| 13.Vahrer Buben Bremen | 09617 | 3:6 |
| 14.Eule Bremerhaven | 08583 | 3:6 |
| 15.Hager Buben Hage-Berum | 09699 | 2:7 |
| 16.Rosenblatt Pinneberg | 09164 | 2:7 |

2. BUNDESLIGA STAFFEL 3

| | | |
|------------------------------|-------|-----|
| 1.Langer Peter Itzehoe | 12406 | 6:3 |
| 2.Beverstedter Jungs | 11890 | 6:3 |
| 3.Skatfreunde Leck | 11475 | 5:4 |
| 4.Hansa 2 Hamburg | 11529 | 4:5 |
| 5.Hadu Lena Meldorf 1 | 11297 | 4:5 |
| 6.Kleeblatt Harburg 1 | 11206 | 4:5 |
| 7.Zünftige Skatbrüder Lübeck | 10320 | 4:5 |
| 8.Einigkeit Bremerhaven | 10126 | 3:6 |
| 9.Joker 78 Kiel | 00 | 0:0 |
| 10.St. Annen | 00 | 0:0 |
| 11.TV Grebin | 00 | 0:0 |
| 12.Pik 7. Zieven | 00 | 0:0 |
| 13.Muntre Buben Lübeck | 00 | 0:0 |
| 14.SC Kalübbe | 00 | 0:0 |
| 15.Karo Bube Wismar | 00 | 0:0 |
| 16.Tura Asse Norderstedt | 00 | 0:0 |

2. BUNDESLIGA STAFFEL 3

| | | |
|-------------------------------|-------|-----|
| 1.Ostfriesenherz Moormerland | 13472 | 9:0 |
| 2.Vahrer Buben Bremen II | 12970 | 8:1 |
| 3.S. K. Herrenhausen-Hannover | 11794 | 7:2 |
| 4.Kreyenbrück-Oldenburg | 11410 | 6:3 |
| 5.Harten Lena-Lemwerder | 12594 | 5:4 |
| 6.Karo As Nienburg | 11820 | 5:4 |
| 7.Lustige Buben Hannover | 11623 | 5:4 |

| | | |
|-----------------------------|-------|-----|
| 8.Maschbuben Gifhorn | 11266 | 5:4 |
| 9.Herz Dame Salzgitter | 11196 | 5:4 |
| 10.Schlicktau Wilhelmshaven | 12066 | 4:5 |
| 11.Trumpf 70 Fallersleben | 11439 | 4:5 |
| 12.Glücksritter Ritterhude | 9038 | 3:6 |
| 13.Wendeburger Wölfe | 9955 | 2:7 |
| 14.Herz As Langenhagen | 9438 | 2:7 |
| 15.Herz Dame Hildesheim | 9579 | 1:8 |
| 16.Columbus Schortens | 9516 | 1:8 |

DAMEN-OBERLIGA

| | | |
|-----------------------------|------|-----|
| 1.1. SC Silberstedt | 8113 | 6:0 |
| 2.1. SC Billstedt | 8784 | 5:1 |
| 3.1. Kieler SK | 7970 | 4:2 |
| 4.Schleusenasse Brunsbüttel | 7862 | 4:2 |
| 5.TV Grebin | 7836 | 4:2 |
| 6.Skatfreunde Leck | 7552 | 4:2 |
| 7.Am Kalkberg | 7831 | 3:3 |
| 8.Joker '78 | 7202 | 3:3 |
| 9.VFB Schuby | 7055 | 3:3 |
| 10.1. SC Sylt | 7051 | 3:3 |
| 11.Concordia Lübeck II | 7041 | 3:3 |
| 12.Holstentor Lübeck I | 6867 | 3:3 |
| 13.Holstentor Lübeck II | 6785 | 2:4 |
| 14.PSCN Kiel II | 6792 | 1:5 |
| 15.1. Heider SC | 6034 | 0:6 |
| 16.1. Moislinger SC | 5595 | 0:6 |

**OERLIGA HERREN
HAMBURG**

| | | |
|----------------------------------|------|-----|
| 1.Lüneburger SC | 9697 | 6:0 |
| 2.S. I. G. Buben Elmenhorst | 9337 | 5:1 |
| 3.Alstendorf II Hamburg | 7864 | 5:1 |
| 4.Alstendorf III Hamburg | 8664 | 4:2 |
| 5.Buben mit Herz Schwarzenbek | 8620 | 4:2 |
| 6.Mit Vieren Bargteheide | 8586 | 4:2 |
| 7.S.C. Sereetz I | 8404 | 4:2 |
| 8.Herz 7 Duvenstedt | 7512 | 4:2 |
| 9.1 SC Billstedt e. V. I Hamburg | 6437 | 3:3 |
| 10.S. C. Sereetz II | 7669 | 2:4 |
| 11.Gut Blatt Schnakenbek | 6832 | 2:4 |
| 12.Concordia Lübeck | 6824 | 2:4 |
| 13.SC Scharbeutz | 6297 | 2:4 |
| 14.Moisburger SC Lübeck | 6456 | 1:5 |
| 15.Lubeca Lübeck | 6001 | 0:6 |
| 16.Skatfreunde Geesthacht | 4893 | 0:6 |

**OERLIGA
SCHLESWIG-HOLSTEIN**

| | | |
|--------------------------------|------|-----|
| 1.Lola Buben Hohenlockstedt II | 9338 | 6:0 |
| 2.1. SC Sylt | 9274 | 6:0 |
| 3.Kreuz Dame Bordesholm | 8650 | 5:1 |
| 4.1. Kieler SK | 8428 | 5:1 |
| 5.Goldene Buben Husum | 8626 | 4:2 |
| 6.Alsterbuben Hamburg | 7117 | 4:2 |
| 7.Kieler Buben II | 7790 | 3:3 |
| 8.FC Loose | 7282 | 3:3 |
| 9.Gardinger SK II | 7494 | 2:4 |
| 10.Lola Buben Hohenlockstedt I | 7464 | 2:4 |
| 11.1. Ostsee SC Kiel II | 7449 | 2:4 |
| 12.Elveshörm Elmshorn II | 5559 | 2:4 |
| 13.Tura Asse Norderstedt | 7088 | 1:5 |
| 14.VfB Schuby | 6857 | 1:5 |
| 15.Glückstädt Matjes | 6134 | 1:5 |
| 16.Heidewinkel Harrislee | 5779 | 1:5 |

**Verbandsgruppe 24
Einzelmeisterschaft 1993****Herren**

| | | |
|------------------------|--------------------|-------|
| 1 Kurt Hildebrandt | SC Scharbeutz | 10163 |
| 2. K. Martens | GW Siebenbäum. | 10153 |
| 3. Nico Rimkus | 1. Moislinger SC | 9764 |
| 4. Norb. Hartmann | SC Sereetz | 9672 |
| 5. Michael Tietz | SC Sereetz | 9520 |
| 6. Thomas Fleischer | V. Bargteheide | 9258 |
| 7. Adolf Meyer | SC Schlutup | 9200 |
| 8. Gerhard Muus | Falkenfelder SC | 9115 |
| 9. Jan Maaß | SC Scharbeutz | 9087 |
| 10. Rainer Bodie | SC Cocker Eutin | 9071 |
| 11. Peter Koop | SC Concordia | 8971 |
| 12. Ewald Konrad | SC Schlutup | 8952 |
| 13. Günt. Westphal | SC Ahrensböck | 8922 |
| 14. Christ. Schüler | Muntre Buben | 8800 |
| 15. Rolf Janenz | SC Schlutup | 8793 |
| 16. Walter Carstens | Am Kalkberg | 8715 |
| 17. Werner Mickley | SC Schlutup | 8689 |
| 18. Heiko Groth | Muntre Buben | 8640 |
| 19. Uwe Schäfer | Muntre Buben | 8632 |
| 20. Klaus Darmer | Holstentor Lübeck | 8603 |
| 21. Gerhard Bauer | Birkenglück | 8466 |
| 22. Stefan Kröger | SC Schönwalde | 8440 |
| 23. Roland Gruhnow | Falkenfelder SC | 8412 |
| 24. Carsten Aßmus | Vieren Bargteheide | 8374 |
| 25. H. Warnstedt | SC Scharbeutz | 8336 |
| 26. Jürgen Weu | SC Sereetz | 8328 |
| 27. Günter Annasch | SC Timmendorf | 8302 |
| 28. Wolfgang Muus | Falkenfelder SC | 8289 |
| 29. Hans Siemer | V. Bargteheide | 8279 |
| 30. Bruno Knoop | Nusser Buben | 8273 |
| 31. Wilfried Krüger | Freischütz Eutin | 8267 |
| 32. Reinhard Sieg | Trave Buben | 8260 |
| 33. Rolf D. Döhring | Malenter Buben | 8203 |
| 34. Joachim Linke | V. Bargteheide | 8186 |
| 35. Herr Ruddies | TSV Neustadt | 8116 |
| 36. Jochen Rimkus | 1. Moislinger SC | 8095 |
| 37. Rudi Marquardt | SC Sereetz | 8086 |
| 38. Gerd Suhr | Malenter Buben | 8085 |
| 39. Lothar Schneider | Concordia Lübeck | 8083 |
| 40. Hans-H. Garske | V. Bargteheide | 8075 |
| 41. Dieter Asmus | SC Schönwalde | 8000 |
| 42. Volker Behnke | SC Schlutup | 7972 |
| 43. Jan Barnewitz | V. Bargteheide | 7922 |
| 44. Hans Jarszinski | Malenter Buben | 7800 |
| 45. Klaus-J. Dabow | Lübecker Asse PSV | 7883 |
| 46. Willi Kopisch | Ulenspeigel Mölln | 7859 |
| 47. Holger Gramkow | SC Grevesmühlen | 7849 |
| 48. Ernst-A. Süchtling | Ahrensböker SC | 7840 |
| 49. Dieter Heckel | TSV Neustadt | 7823 |
| 50. Wolf-D. Heinz | Ahrensböker SC | 7774 |

Damen

| | | |
|----------------------|------------------|------|
| 1. A. von der Ahe | Lubeca | 9562 |
| 2. Silke Slovy | BSG Puttgarden | 9102 |
| 3. Gertrud Westphal | Am Kalkberg | 8681 |
| 4. Liesel Franck | Concordia Lübeck | 8661 |
| 5. Lydia Simsek | Concordia Lübeck | 8571 |
| 6. Brigitte Wesche | Concordia Lübeck | 8531 |
| 7. Monika Grunow | SC Schlutup | 8517 |
| 8. Karin Worms | Freischütz Eutin | 8240 |
| 9. Eva Vollmer | SC Scharbeutz | 8202 |
| 10. Angelika Loose | VG 24 | 8201 |
| 11. Claudia Koop | Holstentor Damen | 8200 |
| 12. Inge Steffen | Malenter Buben | 8129 |
| 13. Marita Graf | BSG Puttgarden | 8025 |
| 14. Angelika Burandt | Freischütz Eutin | 7966 |
| 15. Käthe Richter | Concordia Lübeck | 7944 |
| 16. M. Hanemann | Breitenfelder SV | 7944 |
| 17. Inge Funda | Breitenfelder SV | 7856 |
| 18. U. Heidermann | Concordia | 7692 |
| 19. Vera Schöning | Malenter Buben | 7630 |
| 20. Annem. Scharpf | TSV Neustadt | 7594 |

Junioren

| | | |
|--------------------|-------------------|------|
| 1. Thomas Blöß | Holstentor Lübeck | 8331 |
| 2. Thomas Schulz | Verbandsgruppe 24 | 8248 |
| 3. Andre' Beutner | SC Sereetz | 8111 |
| 4. Michael Berndt | Nusser Buben | 7079 |
| 5. Kirsten Grunow | SC Schlutup | 6870 |
| 6. Sascha Lühr | Verbandgruppe 24 | 6444 |
| 7. David Carleschi | SK Heilshoop | 5694 |
| 8. Sven Evers | SV Delingsdorf | 5671 |
| 9. Norbert Schulz | Nusser Buben | 4851 |

Senioren

| | | |
|--------------------------------|--------------------|------|
| 1. Walter Rohr | SC Scharbeutz | 7257 |
| 2. Klaus Pöhls | SC Ulenspegel | 6709 |
| 3. Siegfried Mitzner | SC Scharbeutz | 6343 |
| 4. Johann Hahner | Vieren Bargteheide | 6167 |
| 5. Willi Kargoll | Lubeca | 6030 |
| 6. Olly Medelin | Holstentor Damen | 5946 |
| 7. Willi Richter | SC Concordia | 5694 |
| 8. Bert Adam | SC Scharbeutz | 5684 |
| 9. Anton Moll | SC Concordia | 5311 |
| 10. H. Sedemund | Freischütz Eutin | 4905 |
| 11. Heinz Beckmann | SC Falkenfeld | 4854 |
| 12. Erwin Hamer | Lübecker Asse | 4819 |
| 13. Siegfried Witt | Ulenspegel Mölln | 4635 |
| 14. Hermann Heiser | Breitenfelder SV | 4444 |
| 15. Mario Hummel | Timmendorf Strand | 4241 |
| Klaus Darmer Spielleiter der V | | 624 |

Bundesliga Herren

| | | |
|----------------------------|-------|------|
| 1. Scharmb.Buben Lindhorst | 25369 | 12:6 |
| 2. Gardinger SK | 24334 | 12:6 |
| 3. TSV Krohnshagen | 23365 | 12:6 |
| 4. Hager Buben Hage-Berum | 23544 | 11:7 |
| 5. Eule Bremerhaven | 20508 | 11:7 |
| 6. Kieler Buben | 23872 | 10:8 |
| 7. Die Hanseaten Bremen | 21674 | 10:8 |
| 8. Elveshörn Elmshorn | 21787 | 9:9 |
| 9. Alsterdorf Hamburg | 22423 | 8:10 |

| | | |
|-----------------------------|-------|------|
| 10. 1. Ostsee SC Kiel | 22394 | 8:10 |
| 11. Herz Neun Hannover | 21859 | 8:10 |
| 12. Vahrer Buben Bremen | 20978 | 8:10 |
| 13. Rosenblatt Pinneberg | 20745 | 8:10 |
| 14. Hansa Hamburg 2 | 1696 | 7:11 |
| 15. H. v. F. Schneverdingen | 19998 | 6:12 |
| 16. 1. SC Minden Minden | 18307 | 4:14 |

Oberliga-Nord Schleswig-Holstein Herren

| | | |
|--------------------------------|-------|-------|
| 1. Lola Bub. Hohenlockstedt II | 17058 | 10: 2 |
| 2. Kieler SK | 16698 | 9: 3 |
| 3. Goldene Buben Husum | 17177 | 8: 4 |
| 4. 1. Sylter SC | 16458 | 8: 4 |
| 5. FC Loose | 15214 | 7: 5 |
| 6. Heidewinkel Harrislee | 14948 | 7: 5 |
| 7. Kieler Buben II | 15674 | 6: 6 |
| 8. Kreuz Dame Bordesholm | 15299 | 6: 6 |
| 9. Lola Buben Hohenlockstedt I | 14199 | 6: 6 |
| 10. 1. Ostsee SC Kiel II | 15805 | 5: 7 |
| 11. Glückstädter Matjes | 13860 | 5: 7 |
| 12. Alsterbuben Hamburg | 12731 | 5: 7 |
| 13. Tura Asse Norderstedt | 15359 | 4: 8 |
| 14. VfB Schuby | 14678 | 4: 8 |
| 15. Elveshörn Elmshorn II | 13184 | 4: 8 |
| 16. Gardiner SK II | 13154 | 2:10 |

2. Bundesliga Herren

| | | |
|--------------------------------|-------|-------|
| 1. Tura Asse Norderstedt | 25252 | 14: 4 |
| 2. TV Grebin Grebin | 24252 | 13: 5 |
| 3. Skatfreunde Leck | 23167 | 12: 6 |
| 4. SC Kalübbe | 24601 | 11: 7 |
| 5. Pik Sieben Zeven | 24200 | 11: 7 |
| 6. Langer Peter Itzehoe | 23347 | 10: 8 |
| 7. Hardin Lena Meldorf | 22635 | 9: 9 |
| 8. Hansa II Hamburg | 22572 | 9: 9 |
| 9. Kleeballt Harburg | 22330 | 9: 9 |
| 10. St. Annen | 21329 | 9: 9 |
| 11. Beverstedter Jungs | 21152 | 9: 9 |
| 12. Einigkeit Bremerhaven | 21874 | 7:11 |
| 13. Caro Bube Wismar | 21027 | 7:11 |
| 14. Zünftige Skatbrüder Lübeck | 20594 | 7:11 |
| 15. Die Munteren Buben Lübeck | 20086 | 5:13 |
| 16. Joker 78 Kiel | 18900 | 2:16 |

Damen-Oberliga Staffel Nord

| | | |
|------------------------------|-------|------|
| 1. 1. SC Billstedt | 17944 | 11:1 |
| 2. TV Grebin | 15805 | 9:3 |
| 3. Schleusenasse Brunsbüttel | 18500 | 8:4 |
| 4. 1. SC Silberstadt | 15030 | 8:4 |
| 5. VFB Schuby | 15548 | 7:5 |
| 6. Concordia Lübeck II | 15499 | 7:5 |
| 7. Am Kalkberg | 14722 | 7:5 |
| 8. Skatfuchs Leck | 15014 | 6:6 |
| 9. 1. SC Sylt | 14875 | 6:6 |
| 10. 1. Kieler SK | 14320 | 6:6 |
| 11. 1. Moislinger SC | 13250 | 6:6 |
| 12. PSCN Kiel II | 13805 | 4:8 |
| 13. Joker '78 | 12940 | 4:8 |
| 14. Holstentor Lübeck I | 12595 | 4:8 |
| 15. Holstentor Lübeck II | 12907 | 3:9 |
| 16. 1. Heider SC | 11854 | 0:12 |

Verbandsliga VG 23

| | | |
|---------------------------|-----|------|
| 1. Schönberger SK II | 5:1 | 8436 |
| 2. Förde Jungs Kiel III | 5:1 | 7750 |
| 3. Reiz An Kiel II | 4:2 | 9480 |
| 4. Sfr. Neumünster II | 4:2 | 8889 |
| 5. TV Grebin II | 4:2 | 8543 |
| 6. TSV Lepahn II | 4:2 | 8301 |
| 7. Sfr. Neumünster III | 3:3 | 8130 |
| 8. Heikendorfer SV I | 3:3 | 8044 |
| 9. PSCN Kiel I | 3:3 | 7892 |
| 10. 1. Kieler SK II | 3:3 | 7085 |
| 11. Karo-V. Wankendorf II | 3:3 | 7410 |
| 12. TSV Lepahn III | 2:4 | 8017 |
| 13. SC Kalübbe III | 2:4 | 7417 |
| 14. Herz AS Neumünster I | 2:4 | 6658 |
| 15. PSCN Kiel II | 1:5 | 6414 |
| 16. 1. Schönberger SK III | 0:6 | 6247 |

Verbandsliga A VG 23

| | | |
|---------------------------|------|-------|
| 1. TV Grebin II | 9:3 | 16817 |
| 2. TSV Lepahn II | 9:3 | 16023 |
| 3. 1. Kieler SK II | 9:3 | 15832 |
| 4. Förde Jungs Kiel III | 8:4 | 13318 |
| 5. Sfr. Neumünster II | 7:5 | 16398 |
| 6. PSCN Kiel I | 7:5 | 16067 |
| 7. Herz AS Neumünster I | 7:5 | 15257 |
| 8. 1. Schönberger SK II | 7:5 | 15230 |
| 9. Karo-V. Wankendorf II | 7:5 | 15064 |
| 10. Reiz An Kiel II | 6:6 | 17013 |
| 11. Sfr. Neumünster III | 5:7 | 14946 |
| 12. TSV Lepahn III | 5:7 | 14781 |
| 13. Heikendorfer SV I | 4:8 | 15311 |
| 14. SC Kalübbe III | 4:8 | 14377 |
| 15. PSCN Kiel II | 1:11 | 13240 |
| 16. 1. Schönberger SK III | 1:11 | 13147 |

Oberliga Herren

| | | |
|------------------------------------|-------|------|
| 1. Alsterdorf III Hamburg | 18944 | 10:2 |
| 2. Lüneburger S.C. | 18143 | 10:2 |
| 3. Sereetz I | 18282 | 9:3 |
| 4. S.I.G. Buben Elmenhorst | 17238 | 8:4 |
| 5. Buben m. Herz Schwarzenbek | 15944 | 8:4 |
| 6. Concordia Lübeck | 15976 | 7:5 |
| 7. Gut Blatt Schnakenbek | 15048 | 6:6 |
| 8. S. C. Scharbeutz | 14759 | 6:6 |
| 9. Mit Vieren Bargteheide | 14933 | 5:7 |
| 10. Herz 7 Durenstedt | 13211 | 5:7 |
| 11. Alsterdorf II | 12402 | 5:7 |
| 12. Lubeca Lübeck | 13187 | 4:8 |
| 13. 1. S. C. Billstedt e. V. Hamb. | 12692 | 4:8 |
| 14. S. C. Sereetz II | 13952 | 3:9 |
| 15. Moislinger S.C. Lübeck | 12567 | 3:9 |
| 16. Skatfreunde Geesthacht | 12105 | |

Verbandsliga B VG 23

| | | |
|------------------------------|-----|------|
| 1 Joker 78 II | 6:0 | 9394 |
| 2 1. SC Silberstedt I | 5:1 | 8659 |
| 3 Grünweß Flensburg I | 5:1 | 8604 |
| 4 Büdelsdorfer Buben I | 5:1 | 8551 |
| 5 Damp Vogelsang II | 5:1 | 8546 |
| 6 Damp Vogelsang I | 5:1 | 8383 |
| 7 Herz As Neumünster II | 3:3 | 7500 |
| 8 Str. Flensburg II | 3:3 | 7128 |
| 9 Kreuz Dame Bordesholm II | 2:4 | 7511 |
| 10 SK Eggebek I | 2:4 | 6481 |
| 11 Schwansener Str. I | 2:4 | 6932 |
| 12 Bollingstedter Summer II | 2:4 | 6481 |
| 13 Treppunkt Kropp I | 1:5 | 6605 |
| 14 Kortenkieker Bordesholm I | 1:5 | 6605 |
| 15 FC 69 Büdelsdorf I | 1:5 | 6303 |
| 16 Sterup/Tarp II | 0:6 | 5117 |

Verbandsliga B VG 23

| | | |
|------------------------------|------|-------|
| 1 Str. Flensburg II | 9:3 | 16988 |
| 2 Joker 78 II | 9:3 | 16809 |
| 3 Grünweß Flensburg I | 9:3 | 15918 |
| 4 1. SC Silberstedt I | 8:4 | 16789 |
| 5 Büdelsdorfer Buben I | 8:4 | 16288 |
| 6 Damp Vogelsang I | 8:4 | 16103 |
| 7 Bollingstedter Summer II | 8:4 | 14251 |
| 8 Damp Vogelsang II | 6:6 | 14722 |
| 9 Herz As Neumünster II | 6:6 | 14226 |
| 10 Kreuz Dame Bordesholm II | 4:8 | 14322 |
| 11 Kortenkieker Bordesholm I | 4:8 | 14233 |
| 12 Sterup/Tarp II | 4:8 | 14092 |
| 13 Schwansener Str. I | 4:8 | 13766 |
| 14 SK Eggebek I | 4:8 | 12895 |
| 15 Treppunkt Kropp I | 3:9 | 13269 |
| 16 FC 69 Büdelsdorf I | 2:10 | 13211 |

Landesliga VG 23

| | | |
|------------------------|-----|------|
| 1 Probsteier Buben I | 6:0 | 9355 |
| 2 SC Kalübbe II | 6:0 | 9169 |
| 3 Skatfr. Flensburg | 6:0 | 9026 |
| 4 Friesia Flensburg | 4:2 | 8392 |
| 5 Förde Jungs I | 3:3 | 7559 |
| 6 Skatfr. Neumünster | 3:3 | 7414 |
| 7 SC Sterup/Tarp I | 3:3 | 7396 |
| 8 Bollingst. Summer | 3:3 | 6237 |
| 9 1. Trappenkamper | 3:3 | 7105 |
| 10 Karo-V. Wankendorf | 2:4 | 7515 |
| 11 Förde Jungs Kiel II | 2:4 | 7060 |
| 12 TSV Lepahn | 2:4 | 6894 |
| 13 1. Schönberger SK | 2:4 | 5998 |
| 14 Reiz An Kiel | 1:5 | 6693 |
| 15 SC Harrislee | 1:5 | 5840 |
| 16 Heidew. Harrislee | 1:5 | 5682 |

Bezirksliga A VG 23

| | | |
|--------------------------|-----|------|
| 1 Schellhorner Buben II | 5:1 | 8886 |
| 2 Groten As I | 5:1 | 8277 |
| 3 Groten As II | 5:1 | 8212 |
| 4 FT Preetz III | 5:1 | 8126 |
| 5 Herz As Neumünster III | 5:1 | 7909 |
| 6 Schellhorner Buben I | 4:2 | 8092 |
| 7 Herz As Neumünster IV | 4:2 | 7777 |

| | | |
|-----------------------|-----|------|
| 8 FT Preetz II | 3:3 | 7686 |
| 9 1. Gaardener SC II | 3:3 | 7112 |
| 10 SC Meimersdorf II | 2:4 | 7105 |
| 11 SC Kalübbe IV | 2:4 | 6909 |
| 12 SV Boostedt I | 1:5 | 6880 |
| 13 SC Meimersdorf I | 1:5 | 6477 |
| 14 Heikendorfer SV II | 1:5 | 6444 |
| 15 Schwale Buben I | 1:5 | 6318 |
| 16 1. Gaardener SC IV | 1:5 | 5508 |

Bezirksliga A VG 23

| | | |
|-------------------------|------|-------|
| 1 Schellhorner Buben I | 10:2 | 17990 |
| 2 1. Gaardener SC II | 8:4 | 15897 |
| 3 Grotten As II | 8:4 | 15487 |
| 4 Grotten As I | 8:4 | 15236 |
| 5 Herz As Neumünster IV | 7:5 | 14989 |
| 6 SC Meimersdorf I | 7:5 | 14638 |
| 7 FT Preetz III | 7:5 | 13456 |
| 8 Schellhorner Buben II | 6:6 | 17671 |
| 9 FT Preetz II | 6:6 | 15642 |

Bezirksliga B VG 23

| | | |
|---------------------------|-----|------|
| 1 Kartoffelgrand | 6:0 | 8311 |
| 2 Förde Jungs Kiel IV | 5:1 | 8882 |
| 3 1. Gardener SC III | 5:1 | 8881 |
| 4 Schönkirchener Jungs II | 5:1 | 8070 |
| 5 SK Kieler Jungs I | 5:1 | 7420 |
| 6 1. Gaardener SC I | 4:2 | 8523 |
| 7 SC Schwentine I | 4:2 | 8051 |
| 8 1. Eckernförder III | 3:3 | 8049 |
| 9 Joker 78 III | 3:3 | 7684 |
| 10 1. Kieler SK III | 3:3 | 7491 |

Bezirksliga B VG 23

| | | |
|---------------------------|------|-------|
| 1 Schönkirchener Jungs II | 11:1 | 17017 |
| 2 SC Schwentine I | 10:2 | 16806 |
| 3 Kartoffelgrand | 9:3 | 17066 |
| 4 1. Gardener SC III | 9:3 | 16303 |
| 5 Förde Jungs Kiel IV | 8:4 | 17182 |
| 6 TSV Kronshagen II | 6:6 | 14705 |
| 7 SK Kieler Jungs I | 6:6 | 13201 |
| 8 1. Eckernförder III | 5:7 | 13912 |
| 9 Joker 78 III | 4:8 | 12602 |
| 10 FT Preetz I | 3:9 | 14589 |

*= Ergebnis lag Ligaleiter noch nicht vor.

Bezirksliga C VG 23

| | | |
|---------------------------|-----|------|
| 1 1. SK Silberstedt II | 6:0 | 8960 |
| 2 1. Eckernförder II | 6:0 | 8935 |
| 3 Büdelsdorfer Buben II | 5:1 | 8733 |
| 4 1. FC 69 Büdelsdorf III | 5:1 | 7935 |
| 5 TSV Rieseby II | 5:1 | |
| 6 TSV Rieseby II | 5:1 | |
| 7 Börsen Asse II | 4:2 | |
| 8 1. Eckernförder I | 4:2 | |
| 9 Treppunkt Kropp II | 2:4 | 6797 |
| 10 Büdelsdorfer Buben III | 2:4 | 6713 |
| 11 VfB Schuby II | 2:4 | |
| 12 1. Silberstedter III | 1:5 | 7151 |
| 13 TSV Hüsey I | 1:5 | 6457 |
| 14 1. Schleswiger SC I | 0:6 | 5738 |
| 15 FC 69 Büdelsdorf IV | 0:6 | 4985 |
| 16 SFK Loose I | 0:6 | |

Bezirksliga C VG 23

| | | |
|--------------------------|------|-------|
| 1 FC 69 Büdelsdorf III | 11:1 | 16751 |
| 2 1. SK Silberstedt II | 10:2 | 16834 |
| 3 1. Eckernförder II | 9:3 | 16390 |
| 4 Büdelsdorfer Buben II | 9:3 | 16104 |
| 5 1. Eckernförder I | 8:4 | 8730 |
| 6 TSV Rieseby I | 8:4 | 7537 |
| 7 Börsen Asse II | 7:5 | 6723 |
| 8 VfB Schuby II | 6:6 | 7464 |
| 9 Büdelsdorfer Buben III | 5:7 | 13891 |
| 10 TSV Hüsey I | 5:7 | 7045 |
| 11 TSV Rieseby II | 5:7 | 5471 |
| 12 1. Schleswiger SC I | 4:8 | 13779 |
| 13 Treppunkt Kropp II | 3:9 | 12730 |
| 14 FC 69 Büdelsdorf IV | 3:9 | 12152 |
| 15 SFK Loose I | 2:10 | 7203 |
| 16 1. Silberstedter III | 1:11 | 12622 |

*Anstehende Proteste.

Nach Entscheidung ist Korrektur möglich.

Bezirksliga D VG 23

| | | |
|--------------------------|-----|------|
| 1 Kappeler Skatfreunde I | 5:1 | 8254 |
| 2 FC Büdelsdorf II | 5:1 | 7629 |
| 3 SK Eggebek II | 4:2 | 7747 |
| 4 Koppelby I | 4:2 | 7602 |
| 5 Heidek. Harrislee III | 4:2 | 7233 |
| 6 Friesia Flensburg II | 4:2 | 7212 |
| 7 Friesia Flensburg III | 4:2 | 7017 |
| 8 TSV Rieseby III | 3:3 | 5555 |
| 9 Börsen Asse I | 3:3 | 6283 |
| 10 Bennebeker SC I | 1:5 | 5819 |

Bezirksliga D VG 23

| | | |
|--------------------------|------|-------|
| 1 Friesia Flensburg III | 10:2 | 16968 |
| 2 Heidek. Harrislee III | 10:2 | 16496 |
| 3 Kappeler Skatfreunde I | 9:3 | 15913 |
| 4 FC Büdelsdorf II | 8:4 | 15418 |
| 5 Börsen Asse I | 8:4 | 13913 |
| 6 Friesia Flensburg II | 8:4 | 13645 |
| 7 Koppelby I | 7:5 | 13050 |
| 8 SK Eggebek II | 6:6 | 13037 |
| 9 TSV Rieseby III | 6:6 | 11774 |
| 10 Bennebeker SC I | 3:9 | 11882 |

Ergebnisse

der Norddeutschen Einzelmeisterschaften im Skat

für Damen, Senioren, Junioren und Herren 1993

Damen:

| | |
|------------------------------------------------------|------|
| 1. Thea Beck-Hellmann, SC „Tilly“, Wardenburg, VG 29 | 9365 |
| 2. Karin Worme, Freischütz Eutin, VG 24 | 9310 |
| 3. Gunda von Hacht, Hansa Hamburg, VG 20 | 9038 |
| 11. Brigitte Wesche, Concordia Lübeck, VG 24 | 8486 |
| 15. Eva Vollmer, Scharbeutz, VG 24 | 8162 |
| 16. I. Meyer, Kreuz Dame Bordesholm, VG 23 | 8119 |
| 20. Regina Moseler, Rosenblatt Pinneberg, VG 20 | 7933 |

Verbandsgruppenliga

| | | |
|----------------------------------|------|-------|
| 1. Reizende Buben Eddelak I | 9:3 | 17160 |
| 2. 1. SC St. Peter Ording I | 9:3 | 16892 |
| 3. Krückau Buben I | 9:3 | 16230 |
| 4. Null Hand St. Michaelisdonn I | 8:4 | 17436 |
| 5. 1. Führer SC I | 8:4 | 17034 |
| 6. Skatfuchse Leck II | 8:4 | 16708 |
| 7. Kleeblatt Viöl I | 8:4 | 15621 |
| 8. Treene SC Friedrichstadt I | 7:5 | 15674 |
| 9. Krückau Buben II | 7:5 | 15136 |
| 10. 1. Heider Skatclub I | 6:6 | 15731 |
| 11. Skatfuchse Leck III | 5:7 | 15946 |
| 12. Schleusenasse Brunsbüttel | 5:7 | 13386 |
| 13. Reizende Buben Eddeisk II | 4:8 | 11948 |
| 14. 1. SC Syt II | 1:11 | 12303 |
| 15. Goldene Buben Husum II | 1:11 | 11589 |
| 16. Karo 7 Marne I | 1:11 | 11511 |

Bezirksliga Süd

| | | |
|----------------------------------|-----|-------|
| 1. Steinburger Buben | 9:3 | 17321 |
| 2. Auerhähne Delixdorf | 9:3 | 16006 |
| 3. SC Elveshörm e.V. III | 8:4 | 15477 |
| 4. SC Null ouvert Edendorf | 8:4 | 15193 |
| 5. Langer Peter Itzehoe II | 8:4 | 15037 |
| 6. Karo 7 Marne II | 7:5 | 15933 |
| 7. SC Elveshörm e. V. IV | 7:5 | 15464 |
| 8. Karo Hoch Nienbüttel I | 6:6 | 14936 |
| 9. Had'n Lena Meldorf II | 6:6 | 14927 |
| 10. Brutkamp Albersdorf I | 5:7 | 14789 |
| 11. SC Elveshörm e. V. V | 5:7 | 13799 |
| 12. Lola Bub, Hohenlockstedt III | 5:7 | 13667 |
| 13. Reizende Buben Eddelak III | 4:8 | 13983 |
| 14. Brutkamp Albersdorf II | 3:9 | 13670 |
| 15. Tellingstedter Asse I | 3:9 | 13319 |
| 16. Karo 7 Marne III | 3:9 | 12407 |

Bezirksliga Nord

| | | |
|------------------------------------|-----|-------|
| 1. TSV Medelby - Skat - | 8:4 | 14761 |
| 2. 1. Büsumer SC | 7:5 | 16696 |
| 3. Kleeblatt Viöl III | 7:5 | 16100 |
| 4. SC Wesselburen | 7:5 | 15904 |
| 5. 1. Tönninger SC | 7:5 | 15671 |
| 6. Gardinger Skatclub III | 7:5 | 15625 |
| 7. 1. Heider Skatclub II | 7:5 | 15471 |
| 8. 1. SC St. Peter Ording II | 7:5 | 15170 |
| 9. 1. Heider Skatclub III | 6:6 | 15437 |
| 10. 1. Führer Skatclub II | 6:6 | 14914 |
| 11. Kreuz As Witzwort I | 5:7 | 14940 |
| 12. Raus u. gewonnen Heide | 5:7 | 13255 |
| 13. Kleeblatt Viöl II | 5:7 | 13211 |
| 14. 1. Heider Skatclub IV | 5:7 | 12838 |
| 15. Treene Skatcl. Friedrichst. II | 4:8 | 12455 |
| 16. Goldene Buben Husum III | 3:9 | 11837 |

Kreisliga

| | | |
|---------------------------------|-----|-------|
| 1. Skatfuchse Leck e. V. V | 8:2 | 18662 |
| 2. Skatfuchse Leck e. V. IV | 7:1 | 16833 |
| 3. SC Blanker Hans Bredstedt II | 6:2 | 14754 |
| 4. SC Blanker Hans Bredstedt I | 5:7 | 12148 |
| 5. Karo Hoch Nienbüttel II | 4:6 | 15493 |
| 6. St. Michaelisdonn II | 4:6 | 13586 |
| 7. Karo Hoch Nienbüttel III | 4:6 | 12587 |
| 8. Had'n Lena Meldorf III | 4:6 | 11468 |
| 9. Tellingstedter Asse II | 3:5 | 13420 |
| 10. Kreuz AS Witzwort II | 3:7 | 13249 |

**Beitrag des Beauftragten
der Landesverbände
zur Strukturreform.**

Neue Postleitzahlen – was nun?

Die zum 1. Juli 1993 geänderten Postleitzahlen zwingen den Deutschen Skatverband zu neuen organisatorischen Überlegungen hinsichtlich der Bezeichnung und der Namensgebung der Verbandsgruppen als Verwaltungsgliederungen des Deutschen Skatverbandes und der Landesverbände.

In weiteren Teilen der Bundesrepublik stimmen künftig die neuen Postleitzahlen mit unseren Bezeichnungen für die Verbandsgruppen nicht mehr überein. Dies könnte später nicht nur in der verwaltungsmäßigen Zuordnung innerhalb des DSKV, sondern auch postalisch zu großen Verwirrungen führen. War es in den 60er und 70er Jahren noch eine tolle Idee, die bezirklichen Untergliederungen der Landesverbände nach Postleitzahlen zu benennen und damit eine klare Verwaltungsgliederung zu schaffen, so stehen wir nun nach Bekanntwerden der neuen Postleitzahlen vor einem Verwirrspiel, das die Beibehaltung der Bezeichnung nach dem Postleitzahlensystem von einst nicht mehr ratsam erscheinen läßt. Eine Neuordnung ist dringend erforderlich! Um ein Chaos zu verhindern und für die nächste Zukunft ein brauchbares Modell bzw. eine entsprechende Lösung zu finden, muß meines Erachtens nicht nur der Bereich der Verbandsgruppen, sondern auch der der Landesverbände nach den Grenzziehungen der Bundesländer neu gegliedert oder geordnet werden.

Was seitens des DSKV in den neuen Bundesländern von Anfang an richtig praktiziert wurde, nämlich die Landesverbände deckungsgleich mit den Bundesländern einzurichten, dürfte auch im Bereich der alten Bundesländer nicht mehr zu vermeiden sein. Das könnte u. a. heißen, einen neuen Landesverband Rheinland-Pfalz oder eine Sonderregelung für Stadtstaaten wie Berlin, Hamburg und Bremen zu schaffen. Wer hat nicht auch von den Anstrengungen der Skatfreunde aus Schleswig-Holstein gehört, daß dieses Bundesland als Landesverband anerkannt wird. In diesem

Zusammenhang könnten auch bestehende Grenzüberschreidungen und -überschreitungen bereinigt werden. Um nicht Mammut-Landesverbände wie beispielsweise in Nordrhein-Westfalen oder Bayern zu bekommen, wäre auch eine Teilung großer Landesverbände mit entsprechenden Mitgliederzahlen möglich.

Bei dieser Gelegenheit könnte auch ein alter Zopf abgeschnitten werden: die Bezeichnung der Verbandsgruppen und Landesverbände nach Ziffern (z. B. Landesverband 3). Diese Benennung könnte und sollte nunmehr endgültig gegen die Bezeichnung wie Landesverband Hessen, Bayern oder Niedersachsen usw? Organisatorisch ist das alles zu machen und würde für alle Zeiten eine vernünftige und überschaubare Regelung schaffen. Auch die Verbandsgruppen könnten in diesem Zusammenhang stadt- oder kreisbezogene Namen erhalten, z. B. Verbandsgruppe Lübeck oder Verbandsgruppe Westerwaldkreis usw. Bundesweit wäre dies ein Plus, auch für die Werbung sowie für die Orientierung in der Presse. Oder?

Eine weitere Möglichkeit könnte sich darin bieten, die Verbandsgruppen nach Autokennzeichen der entsprechenden örtlichen Kreise zu benennen, z. B. Verbandsgruppe DU für Duisburg. Zumindest wäre dies eine Alternative bzw. eine Diskussionsgrundlage.

Als Beauftragter der Landesverbände plädiere ich für eine den Bundesländern angepaßte saubere Lösung. Wenn wir das nicht bis 1994 anpacken, haben wir das Chaos installiert. Ich glaube, was im Computerzeitalter an neuen Erfahrungen für Organisation und Verwaltung herübergekommen ist, sollte auch im Skatbereich entsprechend eingesetzt werden. Bei Berücksichtigung historischer Entwicklungen müssen Regional-Egoismen und auch ein gewisser Lokalpatriotismus hier möglicherweise zurückstehen. Um den Skat in unserem Bereich künftig klar und kostengünstig zu organisieren und zu verwalten, wäre es wünschenswert, wenn wir über unseren Schatten springen und uns für eine Neugliederung entscheiden würden. Diskutieren Sie dieses Thema doch einmal in Ihren Vereinen, Verbandsgruppen und Landesverbänden.

Mein Vorschlag als Beauftragter der Landesverbände im Deutschen Skatverband wäre:

1. Der Ausschuß „Neugliederung des Deutschen Skatverbandes“ wird in den nächsten Monaten zur Bereinigung der Situation Vorschläge erarbeiten.

2. Diese Vorschläge werden von den Vertretern der Landesverbände beim Verbandstag 1993 in Bielefeld beraten und diskutiert.

3. Der Kongreß 1994 kann als zuständiges Beschußgremium des Deutschen Skatverbandes eine endgültige Regelung festlegen.

Um dies zu schaffen, müssen rechtzeitig die Weichen gestellt werden. Deshalb bitte ich Sie alle um Mitarbeit und würde mich freuen, Reaktionen zu erhalten.

Sicher ist, daß die politischen Grenzen sowohl der Länder als auch der Städte und Kreise stabil sind und voraussichtlich in der nahen Zukunft kaum mehr geändert werden. Die Chance, durch Anpassung eine dauerhafte Regelung zu schaffen, sollten wir nutzen.

In skatsportlicher Verbundenheit

Euer Manfred Skutta

Neußer Straße 577, 5000 Köln 60

**1. SC Silberstedt, Damen,
belegte bei der Deutschen
Mannschaftsmeisterschaft in
Weingarten Platz 3.**

Hinter dem 1. Lichterfelder SC und Hansa Hamburg belegten die Damen des 1. Silberstedter SC einen hervorragenden 3. Platz.

Weitere gute Plazierungen

- 4. Concordia Lübeck
- 7. 1. Sylter SC
- 12. Goldene Buben/
Pik As Husum.

Bei den Herren wurden die Kieler Buben I 6.

Die Jugendmannschaften von Karo 7 Marne und Stichlinie Osterrönfeld belegten Platz 10 u. 12.

Weitere Ergebnisse in der nächsten Ausgabe.